

AUERSBERG Bote

Bürgerblatt mit amtlichen Informationen

Stadt Eibenstock mit ihren
Ortsteilen

Blauenthal, Carlsfeld, Neidhardtsthal,
Oberwildenthal, Sosa, Weitersglashütte,
Wildenthal und Wolfsgrün

Holzbildhauersymposium zum Historischen Markt

Der Historische Markt zu Eibenstock öffnet am 17. und 18. Mai seine Pforten für die hoffentlich zahlreichen Besucher. Neben historischen Gewerken, Markttreiben und Musik zeigen im Zentrum des Marktes bei einem Holzbildhauersymposium 9 Meister

ihrer Kunst, wie aus einem Baumstamm ein Kunstwerk entsteht. Mit dabei ist auch der Künstler und Holzbildhauer Detlef Jehn aus Alberoda, der bereits zur 850-Jahr-Feier ein Kunstwerk gestaltete. Damals war es die Froschkönigskulptur, die man am Markt

ebenfalls besichtigen kann. Diesmal hat er sich einen Wilderer vorgenommen und bereitet in seiner Werkstatt die Figur für die Fertigstellung zum Historischen Markt vor. Rund 80 Stunden wird er daran gearbeitet haben, dem massiven Eichenstamm die Form eines lebensgroßen Mannes mittleren Alters mit einem Kaninchen in der Hand zu geben. Die grobe Form wird zunächst mit der Kettensäge bestimmt, danach geht es mit verschiedenen Stechbeiteln und Schnitzmessern weiter, um die feinen Details herauszuarbeiten. Beim Kaninchen mussten zunächst Bilder aus dem Internet helfen, um die richtige Form und Proportion zu ermitteln. Angst, versehentlich etwas Wichtiges weg zu schnitzen, hat Detlef Jehn nicht. Er arbeitet seit über 50 Jahren mit Holz und jeder Schnitt und Schlag sitzt. Dafür hat er sich auch die Figur im Kleinformat als Modell geschnitzt. Die guckt aber in die andere Richtung. Grund dafür ist ein versteckter Riss im Holz, der während der Arbeit zum Vorschein kam und die Änderung notwendig machte. Holz sei teilweise schwerer zu bearbeiten als Stein, so Jehn, der auch Stein- und Bronzeskulpturen gestaltet. Das Material ist trotz des robusten Aussehens empfindlich und reagiert auf Sonneneinstrahlung und Wind. Er muss deshalb, wenn er im Freien an der Figur arbeitet, diese mit Sonnenschirm und Planen schützen, um zu schnelles Austrocknen zu verhindern. Detlef Jehn und seine Schnitzerkollegen freuen sich darauf, die Figuren mit historischen Motiven am 18.5. fertigzustellen und der Stadt übergeben zu können. Sie werden später im Stadtpark an einem Skulpturenweg aufgestellt und erinnern mit Tafeln an das Clara-Angermann-Jahr und die historischen Ereignisse vor 250 Jahren.

Die Redaktion



Eibenstock



Blauenthal



Carlsfeld



Sosa



Wildenthal



Sprechzeiten

Stadtverwaltung Eibenstock

Rathaus, Rathausplatz 1
Telefon: 037752 57-0

■ Bürgermeister

Nur nach Terminvereinbarung
Sekretariat Telefon: 037752 57-112
E-Mail: rita.misof@eibenstock.de

Abweichende Öffnungszeiten zwischen den Feiertagen. Infos auf Seite 5.

■ Bauamt, Kämmerei und Sekretariat

Montag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 14 Uhr
Dienstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
Freitag 9 bis 12 Uhr

■ Haupt- und Standesamt, Bürgerbüro (Zi. 17) Stadtkasse und Steuern

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
Freitag 9 bis 12 Uhr nur nach Vereinbarung

Bürgerbüro

zusätzlich jeden 2. Samstag im Monat
8 bis 12 Uhr

■ Fundbüro Ordnungsamt Zi. 17

Montag bis Donnerstag 9 bis 12 Uhr

■ Tourist-Service-Center Eibenstock

Dr.-Leidholdt-Straße 2, Tel. 037752 2244
Montag bis Freitag 10 bis 12 Uhr und
14 bis 16 Uhr
Samstag geschlossen

Sosa

■ Bürgerbüro

Gemeindeamt, Hauptstraße 28
Telefon: 037752 8121
Dienstag 9 bis 12 Uhr
Donnerstag 14 bis 18 Uhr

■ Ortsvorsteher

Donnerstag 16 bis 18 Uhr

Carlsfeld

■ Touristinformation Carlsfeld

Carlsfelder Hauptstraße 58
Telefon 037752 2000 oder 2244
Freitag 9 bis 12 Uhr

Sonstige

■ Rentenberatung der Deutschen Rentenversicherung Bund

Antragsaufnahme – Kontenklärung – Formulare
Rainer Hillebrandt, Prof.-Dr.-Diemann-Str. 40,
08280 Aue, Tel. 0171 1418475

Brief aus dem Rathaus

■ Polizeiverordnung zu Freigängerkatzen erlassen

Nach intensiver Diskussion hat der Stadtrat am 29. April 2025 die Polizeiverordnung zur Verhinderung von unkontrollierter Fortpflanzung von Katzen beschlossen. Der Beschlussfassung gingen Ausschusssitzungen und zwei Stadtratssitzungen voraus, in dem das Für und Wider diskutiert wurde. Mit dieser Entscheidung ist die Stadt Eibenstock weit und breit die erste Gemeinde, die eine Satzung dieser Art erlassen hat. Hintergrund hierfür sind die rechtlichen Rahmenbedingungen und die tatsächlichen Verhältnisse beim Thema „Katzenhaltung“ bzw. „Fundkatzenversorgung“. Rein rechtlich gesehen, fallen Fundkatzen, genau wie andere Fundsachen, in die Verantwortung der Städte und Gemeinden. Diese sind verpflichtet, mindestens sechs Monate Fundsachen aufzubewahren bzw. bei Tieren diese auch zu versorgen. Dafür haben wir aber keinerlei Voraussetzungen, was unweigerlich zu großen Problemen führen würde, gäbe es nicht das Tierheim in Bockau. Diese Tierauffangstation nimmt einen großen Teil der Fundtiere der Städte und Gemeinden im ehemaligen Altlandkreis Aue auf und versorgt diese gesetzeskonform. Waren es im Jahr 2019 noch 46 Katzen, die abgegeben worden sind, steigerte sich dies in 2020 auf über 100 Katzen, 2021 auf 156 Katzen, 2022 bereits auf 175 Katzen, 2023 auf 230 Tiere und 2024 nahm man 239 Katzen auf. Im vergangenen Jahr kamen allein 226 Katzen als Fundtiere über die Ordnungsdienste in das Tierheim. Diese Zahlen sprechen für sich und zeigen eine doch recht eindeutige Tendenz auf. Nun mag man sagen, für 12 Gemeinden ist dies gar nicht so viel, aber die Kosten für das Tierheim müssen ja trotzdem in der Solidargemeinschaft finanziert werden. Im vergangenen Jahr lagen allein die Tierarztkosten für die Betreuung der Fundtiere bei 53.800 EUR. Den höchsten Anteil an den Gesamtkosten des Tierheims in Höhe von 274.000 EUR betragen die Personalkosten mit rund 147.000 EUR. Zur Finanzierung des Tierheims geben mittlerweile die meisten Kommunen 1,00 EUR je Einwohner und Jahr an den Trägerverein. Dieser übernimmt quasi die kommunale Pflichtaufgabe für die Gemeinden und muss mit dem zur Verfügung gestellten Geld zurechtkommen. Wenn die Anzahl der Fundkatzen jedoch weiter so dramatisch zunimmt, werden die Kosten für die Städte und Gemeinden auf jeden Fall steigen müssen. Die nun verabschiedete Polizeiverordnung schreibt allen Katzenbesitzern vor, deren Katzen Freigänger sind, diese kastrieren und chippen zu lassen. Damit ist auch eine Registrierung bei den Netzwerken Findefix oder TASSO erforderlich. Die Kosten für die Kastration müssen vom Katzenhalter getragen

werden. Ausnahmen von der Kastrationspflicht bestehen für Zuchtkatzen und für Katzen, die zu landwirtschaftlichen Betrieben im Haupt- und Nebenerwerb gehören. Mit dieser Satzung wird neben der unkontrollierten Vermehrung von Freigängerkatzen auch erreicht, dass Fundkatzen schneller und direkt an die Katzenhalter zurückgeführt werden können. Auch soll erreicht werden, dass neben der Reduzierung der Anzahl der im Tierheim zu betreuenden Katzen auch eine Reduktion der Tierarztkosten beim Tierarztverein erfolgt. Es ist sicher verständlich, dass die Kosten für die Kastration von Katzen nicht von der Allgemeinheit finanziert werden können, sondern dass mit dem Besitz eines Tieres ja auch eine gewisse Verantwortung jedes Tierhalters gegenüber der Öffentlichkeit einhergeht. Ein Hauptthema in der Diskussion waren auch die zusätzlichen bürokratischen Aufwendungen innerhalb der jeweiligen Verwaltungen zur Kontrolle der Umsetzung dieser Polizeiverordnung. Auch hier muss man wieder darauf verweisen, dass wir ja einen wesentlich größeren Verwaltungsaufwand hätten, gäbe es das Tierheim nicht, das die Fundtiere den Gemeinden abnimmt. Es ist auch nicht geplant, jeden Katzenhalter nun zu überprüfen, ob er seiner Kastrations- und Chippflicht nachkommt. Vielmehr wird es so laufen, dass bei jedem Fundtier geprüft wird, wem es gehört. Wenn dann festgestellt wird, dass der Eigentümer seiner Pflicht gemäß dieser Polizeiverordnung nicht nachgekommen ist, wird es die entsprechenden Ordnungswidrigkeitsverfahren geben. Ähnlich wie beispielsweise bei der Gurtpflicht entsteht ein bürokratischer Aufwand also erst dann, wenn jemand „erwischt“ wird. Da der Anlauf für eine bundesweite Regelung vorerst gescheitert ist und eine Landesregelung noch nicht klar in Sicht ist, müssen die Gemeinden im Rahmen ihrer Entscheidungskompetenzen Regelungen zur Beherrschung dieses Problems erlassen. Wir sind uns darüber im Klaren, dass eine solche Regelung, wenn sie zum ersten Mal und als Vorreiter eingeführt wird, durchaus rechtlichen Korrekturbedarf haben könnte. Dies soll in Kauf genommen werden, um ein Zeichen zu setzen. Es soll gar nicht erst so weit kommen, wie es beispielsweise in anderen Regionen Europas mit den frei laufenden wilden Hunden der Fall ist. Insofern begeben wir uns auf Neuland und es ist zu wünschen, dass alle Katzenhalter unserer Satzung folgen. Wenn wir damit ein positives Beispiel geschaffen haben, werden sicher auch die anderen Gemeinden, die das Tierheim Bockau beschicken, nachziehen.

Uwe Staab, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

■ Bekanntmachung der Beschlüsse von der 8. ordentlichen Stadtratssitzung am 29. April 2025

-ÖFFENTLICHER TEIL-

Beschluss-Nr. 69/08/25:

Der Stadtrat von Eibenstock bestätigt das Protokoll der 7. ordentlichen Stadtratssitzung vom 27. März 2025 in der vorliegenden Fassung.
Abstimmungsergebnis: Ja: 16, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 70/08/25:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die Polizeiverordnung der Stadt Eibenstock zur Einführung einer Kastrations- und Kennzeichnungspflicht für Freigängerkatzen zur Verhinderung von deren unkontrollierter Fortpflanzung in der Stadt Eibenstock gemäß Anlage 2 (2. Entwurf vom 11. April 2025) zur Beschlussvorlage-Nr. 017/25.
Abstimmungsergebnis: Ja: 11, Nein: 5, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 71/08/25:

I. Der Stadtrat von Eibenstock billigt die Begründung einschließlich Umweltbericht und beschließt den Entwurf zur 11. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Eibenstock zum Bebauungsplan „Sondergebiet Photovoltaikfreiflächenanlage in Eibenstock, Flurstück 1313/9, Karlsbader Straße“ in Eibenstock in der Fassung vom 26. März 2025.
Abstimmungsergebnis: Ja: 12, Nein: 2, Enth.: 2

Abstimmungsergebnis: Ja: 12, Nein: 2, Enth.: 2

II. Der Entwurf zur 11. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Eibenstock zum Bebauungsplan „Sondergebiet Photovoltaikfreiflächenanlage in Eibenstock, Flurstück 1313/9, Karlsbader Straße“ in Eibenstock in der Fassung vom 26. März 2025 sowie die Begründung einschließlich Umweltbericht sind nach § 3 Abs. 2 BauGB im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung über einen Zeitraum von einem Monat öffentlich auszulegen. Die Auslegung ist öffentlich bekannt zu machen.

In der Bekanntmachung ist darauf hinzuweisen,

1. dass Stellungnahmen während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden können,
2. dass Stellungnahmen elektronisch übermittelt werden sollen, bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden können,
3. dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können und
4. welche anderen leicht zu erreichenden Zugangsmöglichkeiten bestehen.
5. dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, wenn sie im Rahmen der Veröffentlichungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die öffentliche Auslegung soll wie folgt durchgeführt werden:

Öffentliche Auslegung im Bauamt der Stadt Eibenstock während der Sprechzeiten:

Montag	von 9 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 14 Uhr
Dienstag	von 9 Uhr bis 12 Uhr und von 14 Uhr bis 18 Uhr
Donnerstag	von 9 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 16 Uhr
Freitag	von 9 Uhr bis 12 Uhr

in der Zeit vom 31. Mai 2025 bis 1. Juli 2025.

Gleichzeitig mit der Öffentlichkeitsbeteiligung ist eine Trägerbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB unter Einbeziehung der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden durchzuführen. Die übrigen Träger sind zu informieren.

Abstimmungsergebnis: Ja: 15, Nein: 0, Enth.: 1

Beschluss-Nr. 72/08/25:

I. Der Stadtrat von Eibenstock billigt und bestätigt den Entwurf des Bebauungsplanes „Sondergebiet Photovoltaikfreiflächenanlage in Eibenstock, Flurstück 1313/9, Karlsbader Straße“ in Eibenstock in der Fassung vom 26. März 2025 einschließlich Begründung und Umweltbericht.

Abstimmungsergebnis: Ja: 12, Nein: 2, Enth.: 2

II. Der Entwurf des Bebauungsplanes „Sondergebiet Photovoltaikfreiflächenanlage in Eibenstock, Flurstück 1313/9, Karlsbader Straße“ in Eibenstock in der Fassung vom 26. März 2025 sowie die Begründung einschließlich Umweltbericht sind nach § 3 Abs. 2 BauGB im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung über einen Zeitraum von einem Monat öffentlich auszulegen. Die Auslegung ist öffentlich bekannt zu machen.

In der Bekanntmachung ist darauf hinzuweisen,

1. dass Stellungnahmen während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden können,
2. dass Stellungnahmen elektronisch übermittelt werden sollen, bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden können,
3. dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können und
4. welche anderen leicht zu erreichenden Zugangsmöglichkeiten bestehen.

Die öffentliche Auslegung soll wie folgt durchgeführt werden:

Öffentliche Auslegung im Bauamt der Stadt Eibenstock während der Sprechzeiten:

Montag	von 9 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 14 Uhr
Dienstag	von 9 Uhr bis 12 Uhr und von 14 Uhr bis 18 Uhr
Donnerstag	von 9 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 16 Uhr
Freitag	von 9 Uhr bis 12 Uhr

in der Zeit vom 31. Mai 2025 bis 1. Juli 2025.

Gleichzeitig mit der Öffentlichkeitsbeteiligung ist eine Trägerbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB unter Einbeziehung der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden durchzuführen. Die übrigen Träger sind zu informieren.

Abstimmungsergebnis: Ja: 15, Nein: 0, Enth.: 1

Beschluss-Nr. 73/08/25:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die Vergabe von Bauleistungen zur Maßnahme „Barrierefreie Umgestaltung des Vereinshauses Eibenstock zum sozialen Ort und Bürgertreff“, Los 4 - Tischlerarbeiten an die Firma Tischlerei Thümmel, Inhaber Felix Schramm, Ludwig-Jahn-Straße 10 a, 08309 Eibenstock zum Angebotspreis in Höhe von 32.707,08 EUR brutto.

Abstimmungsergebnis: Ja: 14, Nein: 2, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 74/08/25:

1. Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die Vergabe der Fachplanungsleistungen zur Ausschreibung Los 5 - Elektroarbeiten zur

Maßnahme „Barrierefreie Umgestaltung des Vereinshauses Eibenstock zum sozialen Ort und Bürgertreff“ an das Planungsbüro Fleischer & Partner Elektroplanung GmbH, Poststraße 18, 08209 Auerbach zum Angebotspreis von 3.800,00 Euro brutto.

2. Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die Vergabe von Bauleistungen zur Maßnahme „Barrierefreie Umgestaltung des Vereinshauses Eibenstock zum sozialen Ort und Bürgertreff“, Los 5 – Elektroarbeiten, an die Firma Elektroservice Hinkel, Straße des Friedens 31, 08340 Schwarzenberg zum Angebotspreis von 43.833,71 Euro brutto.

Abstimmungsergebnis: Ja: 15, Nein: 1, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 75/08/25:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die Vergabe von Bauleistungen zur Maßnahme „Barrierefreie Umgestaltung des Vereinshauses Eibenstock zum sozialen Ort und Bürgertreff“, Los 6 - Sanitärinstallation, an die Firma Dietel Haustechnik GmbH & Co. KG, Schneeberger Straße 15 a, 08309 Eibenstock zum Angebotspreis von 23.471,24 EUR brutto.

Abstimmungsergebnis: Ja: 16, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 76/08/25:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die Vergabe von Bauleistungen zur Maßnahme „Barrierefreie Umgestaltung des Vereinshauses Eibenstock zum sozialen Ort und Bürgertreff“, Los 7 - Fliesenlegerarbeiten an die Firma Dirk Hübner Fliesen und Plattenverlegung, Albert-Funk-Straße 25, 08280 Aue - Bad Schlema zum Angebotspreis von 25.229,19 Euro brutto.

Abstimmungsergebnis: Ja: 16, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 77/08/25:

Der Stadtrat von Eibenstock ermächtigt den Bauausschuss zur Vergabe der Bauleistungen für das Vorhaben „Nutzungsänderung und Sanierung Stadtambulatorium zum Wohnhaus“ Los 4 - Zimmererarbeiten in seiner Sitzung am 8. Mai 2025.

Abstimmungsergebnis: Ja: 16, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 78/08/25:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die Vergabe von Bauleistungen zur Maßnahme „Nutzungsänderung und Sanierung Stadtambulatorium zum Wohnhaus“, Los 5 – Dachdeckerarbeiten, an die Firma Dachklempner - Dachdeckerei Kindermann GmbH, Rudolf-Breitscheid-Straße 12, 09394 Hohndorf zum Angebotspreis von 141.799,77 Euro brutto.

Dieser Beschluss steht unter dem Vorbehalt des § 8 Abs. 1 SächsVergabeG. Der Auftrag darf erst dann erteilt werden, wenn im Falle einer Bieterbeanstandung die Nachprüfungsbehörde nicht innerhalb von 10 Kalendertagen nach ihrer Unterrichtung das Vergabeverfahren beanstandet hat.

Abstimmungsergebnis: Ja: 16, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 79/08/25:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die Vergabe von Bauleistungen zur Maßnahme „Nutzungsänderung und Sanierung Stadtambulatorium zum Wohnhaus“, Los 6 – Klempnerarbeiten, an die Firma Klemp-

neri Mehler, Olzmannstraße 38, 08060 Zwickau zum Angebotspreis von 52.165,14 Euro brutto.

Abstimmungsergebnis: Ja: 16, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 80/08/25:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die Vergabe der Bauleistungen für die Errichtung Aktivzentrum Carlsfeld 1. BA, Besucherzentrum Hirschkopfhäus, Los 13 - Fliesenarbeiten, an die Firma mit dem wirtschaftlichsten Angebot, Firma Fliesenverlegung Wolf GmbH, Schneidenbacher Straße 9, 08468 Reichenbach zum Angebotspreis von 51.092,12 EUR (Brutto).

Abstimmungsergebnis: Ja: 16, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 81/08/25:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die Vergabe der Bauleistungen für die Errichtung Aktivzentrum Carlsfeld 1. BA, Besucherzentrum Hirschkopfhäus, Los 14 - Bodenbelagsarbeiten, an die Firma mit dem wirtschaftlichsten Angebot, Firma Raumausstattung Helke GmbH, Untere Schloßstraße 13, 09573 Augustusburg zum Angebotspreis von 11.469,04 EUR (Brutto).

Abstimmungsergebnis: Ja: 16, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 82/08/25:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die Vergabe der Bauleistungen für die Errichtung Aktivzentrum Carlsfeld 1. BA, Besucherzentrum Hirschkopfhäus, Los 15 - Malerarbeiten innen, an die Firma mit dem wirtschaftlichsten Angebot, Firma Malerbetrieb Stoll, Am Sacherstein 16 b, 08321 Zschorlau zum Angebotspreis von 11.901,01 EUR (Brutto).

Abstimmungsergebnis: Ja: 16, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 83/08/25:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die Vergabe der Bauleistungen für die Errichtung Aktivzentrum Carlsfeld 1. BA, Besucherzentrum Hirschkopfhäus, Los 19 - Außenanlagen, an die Firma mit dem wirtschaftlichsten Angebot, Firma Bauer Bau GmbH, Untere Teichstraße 10 in 08321 Zschorlau, Ortsteil Albernau zum Angebotspreis von 158.122,21 EUR (Brutto).

Dieser Beschluss steht unter dem Vorbehalt des § 8 Abs. 1 SächsVergabeG. Der Auftrag darf erst dann erteilt werden, wenn im Falle einer Bieterbeanstandung die Nachprüfungsbehörde nicht innerhalb von 10 Kalendertagen nach ihrer Unterrichtung das Vergabeverfahren beanstandet hat.

Abstimmungsergebnis: Ja: 16, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 84/08/25:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die Vergabe der zusätzlichen Planungsleistungen zum Neubau Hirschkopfhäus, OT Carlsfeld, Nachtrag zum Los 2 zum Angebotspreis in Höhe von 46.916,91 EUR an das Ingenieurbüro PANZERT + PARTNER Ingenieure PartGmbH, Kirchstraße 39, 08248 Klingenthal.

Abstimmungsergebnis: Ja: 11, Nein: 3, Enth.: 3

*Uwe Staab
Bürgermeister*

■ Bekanntmachung der 9. Sitzung des Bauausschusses

Am **Donnerstag, 5. Juni 2025** findet um **18:30 Uhr** im Ratszimmer des Rathauses Eibenstock die 9. Sitzung des Bauausschusses statt.

■ Tagesordnung: -öffentlicher Teil-

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung des Protokolls der 8. BA-Sitzung vom 8. Mai 2025
3. Bauanträge (bei Bedarf)
4. Vergabe Baumaßnahme, Sanierung Unterblauenthaler Weg (OT Blauenthal)

5. Vergabe Planung Südportal /Treppe
6. Entwurf zur 2. Änderung des FNP Städtebund Silberberg – Fassung 01/2025, Erzgebirgskreis – Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB)
7. Informationen zu städtischen Baumaßnahmen
8. Informationen
9. Sonstiges

*Uwe Staab
Bürgermeister*

■ Bekanntmachung der Beschlüsse von der 8. Sitzung des Bauausschusses am 8. Mai 2025

Beschluss-Nr. B 20/2025

Der Bauausschuss bestätigt das Protokoll der 7. Bauausschusssitzung vom 3. April 2025 in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 1 Stimmenenthaltung

Beschluss-Nr. B 21/2025

Der Bauausschuss erteilt zum Bauantrag zum Neubau eines Carports auf dem Flurstück 278/8 Gemarkung Blauenthal und zum Antrag auf Befreiung von den Regelungen der SächsGarStellplVO § 3 Satz 1 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 0 Stimmenenthaltungen

Beschluss-Nr. B 22/2025

Der Bauausschuss erteilt zum Bauantrag zur Errichtung eines Carports auf dem Flurstück 1245/22 Gemarkung Eibenstock und zu den Anträgen auf Befreiung zur Festsetzung Dachneigung, Antrag zur Überbauung der Baugrenze und zur Ausnahme von den Festsetzungen des § 3 SächsGarStellplVO das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 0 Stimmenenthaltungen

Beschluss-Nr. B 23/2025

Der Bauausschuss erteilt zum Bauantrag zur Umnutzung einer Mini-golfhalle zum Fitnessstudio auf dem Flurstück 1020/4 Gemarkung Eibenstock und zum Antrag auf Abweichung von örtlichen Bauvorschriften nach § 67 SächsBO (Verzicht auf Anforderungen zum notwendigen innenliegenden Treppenraum gemäß § 35.3.2.3 VwVSächsBO) das gemeindliche Einvernehmen (kein geschlossenes Treppenhaus).

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 0 Stimmenenthaltungen

Beschluss-Nr. B 24/2025

Der Bauausschuss von Eibenstock beschließt die Vergabe von Bauleistungen zur Maßnahme „Nutzungsänderung und Sanierung Stadtmultiplex zum Wohnhaus“ Los 4 – Zimmerarbeiten an die Firma Zimmerei Bartneck, Hormersdorfer Weg 1a, 08297 Zwönitz zum Angebotspreis von 131.840,23 EUR brutto.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 0 Stimmenenthaltungen

Uwe Staab

Bürgermeister

■ Polizeiverordnung der Stadt Eibenstock zur Einführung einer Kastrations- und Kennzeichnungspflicht für Freigängerkatzen zur Verhinderung von deren unkontrollierter Fortpflanzung in der Stadt Eibenstock

Aufgrund von § 32 Sächsisches Polizeibehördengesetz (SächsPolBG) vom 11. Mai 2019 (SächsGVBl. S. 358, 389), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. Juli 2024, hat der Stadtrat von Eibenstock in seiner Sitzung am 29. April 2025 folgende Polizeiverordnung beschlossen:

§ 1 Katzenhaltung

Katzenhalter/innen, die ihrer Katze Zugang ins Freie gewähren, haben diese vorher von einem Tierarzt kastrieren und mittels Tätowierung, Mikrochip oder in anderer geeigneter Form kennzeichnen und registrieren zu lassen. Das gilt nicht für Katzen im Alter von unter fünf Monaten. Die Registrierung erfolgt, indem neben den Daten des Mikrochips bzw. der Tätowierung der Name und die Anschrift der Katzenhalter/innen in ein geeignetes Register, wie z. B. das Haustierregister des Deutschen Tierschutzbundes (www.findefix.com) oder von TASSO e. V. (www.tasso.net) eingetragen wird.

§ 2 Ausnahme für Katzenzucht

Für die Zucht von Rassekatzen, die in der Regel keinen Freilauf haben, bzw. für die Nachzucht von Katzen für landwirtschaftliche Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe können auf Antrag Ausnahmen von der Kastrationspflicht zugelassen werden, sofern Kontrolle und Versorgung der Nachzucht glaubhaft dargelegt werden.

§ 3 Nachweispflicht

Die Kastration ist von dem durchführenden Tierarzt schriftlich bestätigen zu lassen. Die Bestätigung ist während der Lebenszeit der Katze aufzubewahren und der zuständigen Behörde auf Verlangen vorzulegen.

§ 4 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 17 Abs. 1 des Sächsischen Polizeigesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig die Bestimmungen hinsichtlich der Kastrations- und Kennzeichnungspflicht für freilaufende Katzen verletzt. Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 17 Abs. 2 des Sächsischen Polizeigesetzes und § 17 Abs. 1 und 2 des Ordnungswid-

rigkeitengesetzes mit einer Geldbuße von mindestens 5,00 EUR und höchstens 1.000,00 EUR, bei fahrlässiger Zuwiderhandlung mit höchstens 500,00 EUR geahndet werden.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Polizeiverordnung tritt mit am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Eibenstock, 30. April 2025



Uwe Staab

Bürgermeister



-Siegel-

■ Bekanntmachungsanordnung gemäß § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften kann gegen diese Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden. Es sei denn, dass

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der Jahresfrist:
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Stadtverwaltung Eibenstock

■ Ortsübliche Bekanntmachung
Bebauungsplan „Sondergebiet Photovoltaikfreiflächenanlage in Eibenstock, Flurstück 1313/9, Karlsbader Straße“
Bekanntmachung öffentliche Auslegung Entwurf gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat von Eibenstock hat in öffentlicher Sitzung am 29.04.2025 den Entwurf des Bebauungsplanes „Sondergebiet Photovoltaikfreiflächenanlage in Eibenstock, Flurstück 1313/9, Karlsbader Straße“ gebilligt und die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Der Entwurf sowie Begründung mit Umweltbericht in der Fassung vom 26. März 2025 werden für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt.

Umweltbezogene Informationen und Stellungnahmen in Bezug auf Klima, Biotopschutz, Artenschutz, Boden, Landschaftsbild sind (teilweise in der Form von Fachgutachten) verfügbar und liegen ebenfalls öffentlich aus.

Die Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgt durch die Veröffentlichung der Daten auf der Internetseite der Stadt Eibenstock unter <https://www.eibenstock.de/deutsch/buerger/buergerservice/oeffentliche-bekanntmachungen> und über das Zentrale Internetportal des Landes unter <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/bplan/startseite> im Zeitraum **vom 31. Mai 2025 bis 1. Juli 2025**.

Als zusätzliche andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit werden die Unterlagen während der Veröffentlichungsfrist im Bauamt der Stadt Eibenstock während der Sprechzeiten:

Montag 9 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 14 Uhr
Dienstag 9 Uhr bis 12 Uhr und 14 Uhr bis 18 Uhr

Donnerstag 9 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 16 Uhr
Freitag 9 Uhr bis 12 Uhr
in der Zeit vom 31. Mai 2025 bis 1. Juli 2025 öffentlich ausgelegt.

Während der Auslegungsfrist können die Planungen von jedermann eingesehen und Stellungnahmen, mit Angabe der Anschrift des Verfassers, elektronisch per E-Mail an bauamt@eibenstock.de, oder auch schriftlich oder zur Niederschrift im Bauamt zu den unten genannten Zeiten abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Gleichzeitig mit der Öffentlichkeitsbeteiligung wird eine Trägerbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB unter Einbeziehung der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden könnten und die Abstimmung mit den Nachbargemeinden durchgeführt.

Eibenstock, 07.05.2025



Uwe Staab
Bürgermeister der Stadt Eibenstock



■ Ortsübliche Bekanntmachung
11. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Eibenstock zum Bebauungsplan „Sondergebiet Photovoltaikfreiflächenanlage in Eibenstock, Flurstück 1313/9, Karlsbader Straße“
Bekanntmachung öffentliche Auslegung Entwurf gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat von Eibenstock hat in öffentlicher Sitzung am 29.04.2025 den Entwurf zur 11. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Eibenstock zum Bebauungsplan „Sondergebiet Photovoltaikfreiflächenanlage in Eibenstock, Flurstück 1313/9, Karlsbader Straße“ gebilligt und die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Der Entwurf sowie Begründung mit Umweltbericht in der Fassung vom 26. März 2025 werden für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt. Umweltbezogene Informationen und Stellungnahmen in Bezug auf Klima, Biotopschutz, Artenschutz, Boden, Landschaftsbild sind (teilweise in der Form von Fachgutachten) verfügbar und liegen ebenfalls öffentlich aus.

Die Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgt durch die Veröffentlichung der Daten auf der Internetseite der Stadt Eibenstock unter <https://www.eibenstock.de/deutsch/buerger/buergerservice/oeffentliche-bekanntmachungen> und über das Zentrale Internetportal des Landes unter <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/bplan/startseite> im Zeitraum **vom 31. Mai 2025 bis 1. Juli 2025**.

Als zusätzliche andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit werden die Unterlagen während der Veröffentlichungsfrist im Bauamt der Stadt Eibenstock während der Sprechzeiten:

Montag 9 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 14 Uhr
Dienstag 9 Uhr bis 12 Uhr und 14 Uhr bis 18 Uhr

Donnerstag 9 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 16 Uhr
Freitag 9 Uhr bis 12 Uhr

in der Zeit vom 31. Mai 2025 bis 1. Juli 2025 öffentlich ausgelegt.

Während der Auslegungsfrist können die Planungen von jedermann eingesehen und Stellungnahmen, mit Angabe der Anschrift des Verfassers, elektronisch per E-Mail an bauamt@eibenstock.de, oder auch schriftlich oder zur Niederschrift im Bauamt zu den unten genannten Zeiten abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes ist mit allen Einwendungen ausgeschlossen, wenn sie im Rahmen der Veröffentlichungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht wurde, aber hätte geltend gemacht werden können.

Gleichzeitig mit der Öffentlichkeitsbeteiligung wird eine Trägerbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB unter Einbeziehung der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden könnten und die Abstimmung mit den Nachbargemeinden durchgeführt.

Eibenstock, 07.05.2025



Uwe Staab
Bürgermeister der Stadt Eibenstock



Amtliche Bekanntmachungen

■ Ausschreibung der Stadtpreise

Gemäß § 6 Abs. 3 der Satzung über Auszeichnungen und Ehrungen der Stadt Eibenstock, die vom Stadtrat in seiner Sitzung am 26. Januar 2017, beschlossen wurde, werden im Amtsblatt die Stadtpreise ausgeschrieben. Vorschlagsberechtigt für die Verleihung von Stadtpreisen sind alle Bürger der Stadt. Vorschläge sind schriftlich zu begründen, zur Vorberatung an den jeweiligen Fachausschuss zu geben und der Beschlussfassung des Stadtrates zuzuleiten.

Zur Förderung und Ehrung von besonderen Aktivitäten in verschiedenen Bereichen kann der Stadtrat auf Beschluss folgende Stadtpreise vergeben:

- a) Kulturpreis der Stadt Eibenstock,
- b) Sanierungs- und Gestaltungspreis der Stadt Eibenstock,
- c) Wirtschaftspreis der Stadt Eibenstock.

Der Kulturpreis wird für besondere Leistungen in Bezug auf die Stadt auf den Gebieten

- der Heimat- und Regionalforschung (Stadtgeschichte),
- des schriftstellerischen und dichterischen Schaffens,
- der Musik,
- der darstellenden und bildenden Kunst und der Volkskunst,
- der Durchführung kultureller Veranstaltungen auf dem Territorium der Stadt Eibenstock

vergeben.

Der **Sanierungs- und Gestaltungspreis** wird für besondere Leistungen für den Erhalt historischer Bausubstanz und für die Gestaltung des Stadtbildes vergeben.

Der **Wirtschaftspreis** der Stadt Eibenstock wird für besondere Leistungen auf industriellem, handwerklichem, touristischem und dienstleistungsorientiertem gewerblichem Gebiet zum Wohle der Stadt vergeben.

Die **Ehrenmedaillen** würdigen besonderes ehrenamtliches Engagement von Bürgern und werden jeweils in der Kategorie Bronze, Silber und Gold verliehen. Jede Stufe der Medaille kann nur einmal an einen Bürger vergeben werden.

Die Stadtpreise beinhalten eine Ehrenurkunde, ein Ehrengeschenk und eine Geldzuwendung.

Die **Verleihung der Stadtpreise** findet in einer Festveranstaltung am 7. November 2025 statt.

Näheres kann in der Satzung über Auszeichnungen und Ehrungen und in den Kriterien zur Verleihung der Ehrenpreise nachgelesen werden. Diese sind auf der Internetseite der Stadt Eibenstock unter www.eibenstock.de (Rubrik „Satzungen“) eingestellt. Ebenfalls eingestellt ist das entsprechende Formular. Dieses kann per Post an die Stadtverwaltung Eibenstock, Bürgermeisteramt, Rathausplatz 1, 08309 Eibenstock oder per E-Mail an stadtverwaltung@eibenstock.de gesandt werden.

Alle Vorschläge für das laufende Jahr sind bis zum 28. Mai 2025 einzureichen.

Uwe Staab
Bürgermeistera

Eibenstock

■ Bürgerstiftung „Zu Hause am Auersberg“ bittet um Unterstützung: Zwei Geschwindigkeitsanzeigen für mehr Sicherheit in unserer Gemeinde



In unserem schönen Heimatort und den dazugehörigen Ortsteilen setzen wir als Bürgerstiftung seit Jahren zahlreiche Projekte um, die das Miteinander stärken und unsere Gemeinde lebenswerter machen. Ob Materialanhänger für die Jugendfeuerwehr, Sitzbänke zum Verweilen, festliche Weihnachtssterne an den Straßenlaternen, neue Kostüme für die Dance Factory oder das Projekt „Gesundes Frühstück“ an der Grundschule Sosa – mit Hilfe Ihrer Spenden konnten wir schon viele gute Dinge bewegen.

Nun steht ein neues Vorhaben an, das allen Bürgerinnen und Bürgern zugutekommt – ganz besonders aber unseren jüngsten Verkehrsteilnehmern: Wir möchten, nachdem sich ein Spender für eine **mobile Geschwindigkeitsanzeige** am Ortseingang aus Richtung Wildenthal gefunden hat, eine weitere für den Ortseingang auf der Schneeberger Straße bereitstellen. Gerade in diesen Bereichen wird leider oft zu schnell gefahren. Die Anzeigen sollen Verkehrsteilnehmer sanft, aber deutlich auf ihr Fahrverhalten aufmerksam machen – ganz ohne Strafen, aber mit großer Wirkung.

Sicherheit durch Achtsamkeit – statt Strafzettel durch Radarfallen.

Wir sind überzeugt: Diese Maßnahme ist eine freundliche, aber wirksame Art, das Tempo zu drosseln und Unfälle zu vermeiden. Für die Anschaffung der beiden Geschwindigkeitsdisplays bitten wir Sie um Ihre Unterstützung. Jeder Beitrag hilft – ganz gleich, ob klein oder groß.

Unsere Bankverbindung für Ihre Spende:
DE62 8705 4000 0725 0514 50

*Die Redaktion der Bürgerstiftung
Zu Hause am Auersberg*



Eibenstock, immer
aktuell informiert mit
Munipolis!



Laden Sie die
Munipolis-App herunter

 **MUNIPOLIS**



Eibenstock

Bergbühne Eibenstock e.V.



■ **Clara naht mit großen Schritten!**

**Tenor aus Berlin und Musicaldarstellerin aus Köln eingekleidet,
Bergbühnenmitglieder auf Teambuilding-Tour am 3. Mai,
Ticketverkauf läuft auf Hochtouren**

In den letzten Apriltagen bekam unsere Gewandmeisterin Uta Axmann im Bergbühnenfundus jede Menge Arbeit. Nacheinander ritten am 28. und 29. der männliche Hauptdarsteller, Tenor Toni Schmidt, und die wichtigste weibliche Nebenrolle, Claras Freundin Mechthild alias Musicaldarstellerin Katrin Peters, zu Kostüm- und Leseprobe ein. Katrin Peters nutze zudem die Gelegenheit, sich von Regisseur Wolfram Christ eine kleine Privatführung durch das Museum Schatzhaus Erzgebirge geben zu lassen, um mehr über die Kunst des Tambourierens zu erfahren. Beide freuen sich schon sehr auf Ihr Engagement an der Bergbühne und die Zusammenarbeit mit unseren einheimischen Schauspielern.



Von links: Toni Schmidt, Uta Axmann und Freie Presse Fotograf Ralf Wendland im Bergbühnen Fundus



Katrin Peters (rechts) lässt sich von ihrem Regisseur in die Geheimnisse des Tambourierens einführen (Fotos BBE e.V)



Nur wenige Tage später lud BBE-Vorsitzende Yvonne Unger zu einer Team-Building Maßnahme der besonderen Art ein. Die Bergbühnenmannschaft, sofern gut auf den Beinen, folgten Yvonne Mann, Falk Unger, auf einer geführten Wanderung durch den Eibenstocker Forst und ließen sich Details über den Waldumbau und die Ansiedlung der Luchse erklären. Dass dieses Vergnügen mit einem deftigen Picknick an einer Jagdhütte endete, versteht sich von selbst. Die ersten regulären Proben können beginnen!

Der Verkauf der Eintrittskarten im Tourist Service Center und online unter www.kulturzentrum-eibenstock.de (oder nutzen Sie diesen QR-Code) gewinnt derweil auch immer mehr an Fahrt. Frühe Buchung sichert gute Plätze!



Der Vorstand



■ **Australische Weltenbummler auf Stippvisite in Eibenstock**

Zwei ungewöhnliche Gäste machten am 28. April bei uns in Eibenstock Station. Die australischen Weltenbummler Bruce Wharrie und Marg Hayes sind mit ihren Fahrrädern quer durch Deutschland unterwegs und genossen eine Pause mit Kuchen und Brötchen vom Schönfelder-Bäck im Park hinter der Touristinformation. Die beiden sind vor rund einer Woche in Zittau gestartet und wollen in zwei Monaten durch Sachsen, Bayern und Baden-Württemberg radeln. Sie haben keine feste Route vorgebucht, sondern planen von Ziel zu Ziel. Heute soll es auf dem Mulderadweg weiter bis nach Schöneck gehen, dann über Plauen in Richtung Hof. Durch Tschechien dürfen sie wegen der Visapflicht leider nicht abkürzen. Mit 63 und 65 sind Bruce und Marg pensioniert und haben viel Zeit, die sie mit abenteuerlichen Reisen genießen. Die beiden sind erfahrene „Cyler“ und waren schon in Marokko, Irland, Südkorea, den Niederlanden und im Norden Deutschlands unterwegs. Sie kommen aus der Nähe von Melbourne und sind bereits 25.000 km rund um Australien geradelt. Vor der Radtour haben sie im Winter mehrere Langlauftouren in ganz Europa mitgemacht. Die Fahrräder hatten sie in Europa gekauft und zwischenzeitlich bei Freunden eingelagert. Wir wünschen weiterhin gute Fahrt! *Die Redaktion*



Eibenstock

30 Jahre Eine-Welt-Laden Eibenstock



Nachdem im März das Jubiläum krankheitsbedingt verschoben werden musste, war es am 24.4. endlich so weit. Der Eine-Welt-Laden Eibenstock feierte sein 30-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass hatten die Gründerinnen Gisela Hänel und Birgit Mädler eine besondere Idee. Sie nutzten das derzeit leerstehende Ladenlokal neben dem eigentlichen Laden als Ausstellungsraum für Exponate aus aller Welt, Plakate vergangener Aktionen und Erinnerungsfotos, die an Pinnwänden und in Regalen liebevoll arrangiert sind. Zum Jubiläum gab es, wie bei jeder ordentlichen Geburtstagsfeier, (fairen) Kaffee und Kuchen für die Besucher.

„Es war schon eine abenteuerliche Reise“, sagt Gisela Hänel über die vergangenen 30 Jahre. Beim Gestalten der Ausstellung schwelgte sie in Erinnerungen von den kleinen Anfängen bis hin zum Titel „Fairtrade Town“ für Eibenstock, den es ohne die Initiative des Eine Welt-Ladens und der Steuerungsgruppe nicht gegeben hätte. Für dieses Engagement erhielten Gisela Hänel, Birgit Mädler und ihr Sohn Christian im vergangenen Jahr den Kulturpreis der Stadt Eibenstock.

Laudator Frank Schmidt von der Aktion „Eine Welt e.V.“ in Aue fasste die Geschichte damals in seiner Laudatio sehr schön zusammen:

Laudatio Birgit Mädler, Gisela Hänel und Christian Mädler

Im Oktober dieses Jahres wurden wir an die friedliche Revolution vor 35 Jahren erinnert. In der damaligen Aufbruchstimmung trafen sich auch junge Menschen in Aue, um mit zu helfen, dass die Welt ein Stück gerechter wird. Um dieser Arbeit eine Form zu geben, gründeten 9 Menschen den „Verein zur Förderung des Verständnisses für die Probleme der Einen Welt“. Kurz genannt: Aktion Eine Welt Aue. Dies war gestern vor 34 Jahren. Ein halbes Jahr später, im Februar 1991 wurde dann in Aue, im Bürgerhaus, am Postplatz ein Eine Welt Laden, der ehrenamtlich geführt und betrieben wird, in Trägerschaft des Vereins, eröffnet, als einer der ersten Eine Welt Läden in Sachsen. Der junge Verein hatte damals Möglichkeit zur Ausübung von sogenanntem ABM-Stellen wahrgenommen. Eine der ersten Bewerbungen als Bildungsreferentin für entwicklungspolitische Tätigkeit in

unserem Verein, der inzwischen ein eingetragener Verein, also gemeinnützig war, meldete sich Gisela Hänel aus Eibenstock. Aus einer Vielzahl von Bewerbungen haben wir damals Gisela Hänel ausgewählt. Eine richtige Entscheidung zu einer richtigen Zeit, da Gisela nicht nur während ihrer Tätigkeit, sondern auch nach Abschluss der Maßnahme für den Verein ehrenamtlich und die entwicklungspolitische Tätigkeit in der Region aktiv blieb. Später nahm auch Birgit Mädler eine dieser ABM Stelle wahr.

*Da es in Eibenstock weitere Menschen gab, die sich ehrenamtlich für den Fairen Handel interessierten und sich dafür einsetzen wollten, war es nur eine Frage der Zeit, bis die Idee, in Eibenstock eine Zweigstelle des Eine Welt Ladens Aue, einzurichten, umgesetzt wurde. * * Im März 1995 war es dann so weit, in der Schneeberger Straße in Eibenstock eröffnete mit vielen wichtigen Gästen ein zweiter Eine Welt Laden des Vereins „Aktion Eine Welt Aue e.V.“, in Verantwortung von Gisela Hänel.*

*In unserem Verein konnte auch ein FÖJ, ein freiwilliges ökologisches Jahr, von Jugendlichen geleistet werden. Unter zahlreichen Jugendlichen, die diese Möglichkeit seit 1996 nutzen, waren auch 2007/2008 Eva Hänel und 2008/2009 Christian Mädler. * Über 150 Menschen haben in unserem Verein in verschiedenen Tätigkeitsfeldern seit 1990 mitgewirkt. Für viele war es eine Zwischenstation vor bzw. nach dem aktiven Berufsleben. Für die 3 heute geehrten Menschen ist es eine Lebensaufgabe geworden, sich für den fairen Handel einzusetzen und aktiv mitzugestalten, z.B. für Bildungsarbeit in Form von Vorträgen im Bürgerhaus Aue und Eibenstock, in Schulen, in Gemeinden u.v.a. m. Inzwischen konnten auch in Eibenstock bereits einige Jubiläen des Eine Welt Ladens gefeiert werden. So entstand auch von Birgit Mädler, Gisela Hänel und Christian Mädler im Jahr 2020 die Idee, sich für den Titel „Fairtrade Town Eibenstock“ zu engagieren.*

Damals gab es weltweit bereits über 2000 Städte und sachsenweit 5 Städte, die sich mit dem Titel „Fairtrade Town“ schmücken durften. Es wurde als Voraussetzung für die Kampagne eine Steuerungsgruppe ins Leben gerufen und der Stadtrat von den Vorteilen dieses Titels überzeugt, so dass ein entsprechender Ratsbeschluss gefasst werden konnte. Damit war der Weg frei für die Registrierung und Bewerbung für diesen Titel für Eibenstock. Im Oktober 2021 wurde ein Treffen mit Vertretern anderer Fairtrade Towns Sachsens von der Steuerungsgruppe in Eibenstock organisiert, um Anregungen und Hinweise für die Anerkennung zu bekommen. Geschäfte, Gastronomie und die Zivilgesellschaft sollen sich für einen gerechteren globalen Handel einsetzen. Ein Schritt auf diesem Weg war die

Wahl einer Stadtschokolade im Herbst 2021. Viel Überzeugungsarbeit war von der Steuerungsgruppe in Verantwortung der 3 in dieser Zeit notwendig. Aber die Mühe hat sich gelohnt. Anfang Februar 2023 wurde der Titel von Fairtrade Deutschland e.V. für Eibenstock anerkannt. Seitdem darf sich Eibenstock als Stadt des fairen Handels bezeichnen. Am 25.03.2023 wurde die offizielle Überreichung der Urkunde als 828 Fairtrade Town in Deutschland mit einem großem Fest gefeiert. Weiterhin wurden auch faire Frühstücke organisiert und durchgeführt. Dieses Engagement vieler zeigt, dass eine Veränderung auch in der heutigen Zeit möglich ist und dass jeder bzw. jede etwas bewirken kann. Inzwischen gibt es 898 Fairtrade Towns in Deutschland und 7 in Sachsen, 3 befinden sich derzeit in der Bewerbungsphase. Der Titel wird jeweils für 2 Jahre verliehen und muss somit auch von der Stadt Eibenstock 2025 wieder verteidigt werden.

Dass sich die Stadt Eibenstock Fairtrade Town nennen darf und dadurch die Vernetzung von Akteuren aus Zivilgesellschaft, Politik und Wirtschaft auf kommunaler Ebene erfolgreich wurde, ist der Verdienst vieler Eibenstocker Menschen. Aber diese 3, Birgit Mädler, Gisela Hänel und Christian Mädler haben sich der Verantwortung gestellt und erhalten stellvertretend dafür zurecht den Kulturpreis der Stadt Eibenstock.

Auch wenn in diesem Jahr wegen des Clara-Angermann-Jahres kein Fairtrade-Festival stattfindet, so engagieren sich die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des „Eine Welt-Ladens“ auch bei den anderen Veranstaltungen. 2026 soll es das Festival wieder geben. Bedauerlicherweise ist der leerstehende Laden neben dem Geschäft in der Schneeberger Straße ab Ende Mai wieder belegt und die Miete für den Eine Welt-Laden für eine dauerhafte Nutzung zu hoch, aber bis die neuen Mieter einziehen, kann die Ausstellung auf Wunsch noch zu den Öffnungszeiten des Eine-Weltladens (Mi bis Fr jeweils von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr) besichtigt werden.

Die Redaktion



■ Fairtrade-Tour – Mit dem Fahrrad von Freiberg über Eibenstock nach Amberg



Vom 23. bis 28. Mai begibt sich eine kleine Truppe auf eine Fahrradtour zu verschiedenen Fairtrade Towns und Weltläden. Ziel ist es, verschiedene Städte des Fairen Handels und Weltläden kennenzulernen. Auch soll sich mit den engagierten Menschen vor Ort ausgetauscht werden.

In folgenden Fairtrade Towns wollen wir auf unserer Tour Halt machen:
Freiberg – Chemnitz – Eibenstock – Selb – Weiden – Amberg

Die Streckenabschnitte sollen täglich zwischen 40 und 80 km liegen, wobei wir ein moderates Tempo anschlagen. Es wird auch möglich sein, einzelne Etappen oder Streckenabschnitte mitzufahren, so werden wir am 24. Mai von Chemnitz über Aue nach Eibenstock fahren. Am darauffolgenden Tag verläuft die Strecke von Eibenstock über Oberwildenthal, Grenztor, Jeleni, Kraslice und Bad Brambach nach Selb. Solltet ihr Interesse an der Tour gewonnen haben, dann meldet euch unter: christian@freibergeragenda21.de

An den verschiedenen Orten wird es auch Aktionen wie Fairtrade-Stadtführungen und Vorträge geben.

In Eibenstock ist ein Faires Frühstück geplant.

Wie schon im letzten Jahr lädt die Eibenstocker Fairtrade Town-Gruppe alle zu einem gemütlichen Frühstück und guten Gesprächen herzlich ein. Stattfinden wird es am Sonntag, den 25. Mai, von 9-11 Uhr am (oder bei schlechtem Wetter) im Kulturzentrum. Alle Gäste erwartet fair gehandelter Kaffee und Tee, Brötchen mit verschiedenen Aufstrichen, Obst und einiges mehr. Während des Frühstücks werden wir auch die tapferen Radler und Radlerinnen verabschieden. Um Anmeldung bis 22.5.2025 wird gebeten, spontane Besucher sind ebenfalls willkommen.

Anmeldung bei Birgit Mädler unter: mobil: +49 (0)177 678 0879
Mail: promotorin@birgit-maedler-einewelt.de

Fairtrade Town-Steuerungsgruppe, Birgit Mädler

■ Die Quartiersentwicklung – Unser neues Projekt für Eibenstock und Ortsteile

**diakonie
station**

DER KIRCHGEMEINDEN
EIBENSTOCK & UMGEBUNG e.V.

Seit einiger Zeit waren wir auf der Suche nach einer Erweiterungsmöglichkeit für die Beratungsstelle in der Eibenstocker Otto-Findeisen-Straße. Dank einer Förderung der Deutschen Fernsehlotterie, für die sich die Diakoniestation im vergangenen Jahr beworben hat, hat sich nun ein Weg der Erweiterung ergeben.

Von der Deutschen Fernsehlotterie erhalten wir eine Förderung für die sogenannte Quartiersentwicklung.

Die Quartiersentwicklung ist eine niederschwellige Form der sozialen Arbeit, bei der es darum geht, verschiedene Rahmenbedingungen im Quartier, also in unserem Lebensraum, genauer der Stadt Eibenstock und ihren Ortsteilen, zu verbessern.

Ziel der Quartiersentwicklung und Quartiersarbeit ist es, Menschen zu vernetzen, das solidarische Miteinander sowie das ehrenamtliche und nachbarschaftliche Engagement zu fördern und Eibenstock und seine Ortsteile als attraktiven Lebensraum mit nachhaltigen Unterstützungs-, Beratungs-, Hilfs- und Entlastungsangeboten für ALLE Menschen zu gestalten.

Angegliedert an unsere Beratungsstelle ist ab diesem Monat unser Quartiersbüro, in dem unsere Ansprechpartnerin Frau Seifert für Ihre Fragen und Anliegen zum Projekt jeweils dienstags von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr und mittwochs von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr für Sie da ist. Frau Seifert erreichen Sie telefonisch unter 017613775561. Unsere Beratungsstelle ist weiterhin zu den bekannten Öffnungszeiten für Sie da. Für die erste Projektphase benötigen wir Ihre Hilfe und möchten Ihre Meinung hören! Sicher ist Ihnen bereits der Fragebogen, der dieserp-



Fördermittelübergabe der Deutschen Fernsehlotterie vor dem Quartiersbüro in Eibenstock, v.l.n.r. Anja Witscher (Diakonie), Stephan Masch (Deutsche Fernsehlotterie), Jeanine Seifert (Diakonie), Bürgermeister Uwe Staab

hAusgabe des Auersbergboten beiliegt, aufgefallen. Wir würden uns freuen, wenn Sie sich kurz Zeit nehmen und die Fragen beantworten. **Den ausgefüllten Fragebogen können Sie bis zum 30.06.2025 in bereitgestellte Einwurfböden in unseren Einrichtungen (Pflegeheim Herbstsonne Eibenstock, Haus Sonnenhof Sosa, Quartiersbüro/Beratungsstelle Eibenstock) sowie im Rathaus, dem Pfarramt Eibenstock, der Kirche in Carlsfeld und der Bäckerei Schönfelder in Carlsfeld einwerfen. Gern können Sie auch digital an der Umfrage teilnehmen. Scannen Sie hierfür einfach den abgebildeten QR-Code in unserer Werbeanzeige im Auersbergboten.**

Hinweis: Die Umfrage ist anonym, bei der digitalen Umfrage wird keine E-Mail-Adresse abgefragt. Die ermittelten Daten werden für die Erhebung der Bedarfe der Bevölkerung im Ort statistisch aufbereitet. Die ausgefüllten Fragebögen werden nach der statistischen Datenerfassung vernichtet.

In den kommenden Monaten sind weitere Aktionen zur Bürgerbeteiligung geplant. Über diese und weitere Neuigkeiten zum Projekt werden wir im Auersbergboten, auf unserer Website www.diakoniestation-eibenstock.de/news und den sozialen Medien informieren.

Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit!

Jeanine Seifert
-Öffentlichkeitsarbeit und Quartiersentwicklung-



Eibenstock

■ Öffnungszeiten des Schatzhauses zu den Feiertagen im Mai und Juni

29. Mai (Himmelfahrt) geschlossen

Am Freitag von 10 bis 17 Uhr, Samstag und Sonntag jeweils von 11 bis 16 Uhr geöffnet, Montag geschlossen.

7. und 8. Juni (Pfingsten) von 11 bis 16 Uhr geöffnet.
Pfingstmontag geschlossen.



■ Zeiten ändern sich – Gott bleibt“ Danke für 80 Jahre Ev.-Luth. Kindergarten Eibenstock

Zu folgenden Veranstaltungen sind Sie alle ganz herzlich eingeladen:

Donnerstag, 22. Mai 2025, 15.30 Uhr

Jubiläumskonzert zum 80-jährigen Bestehen unseres Kindergartens mit Schülern der Kreismusikschule Aue und Kindern der musikalischen Früherziehung im Gemeindehaus



Freitag, 23. Mai 2025, 15.00 Uhr

Grußstunde im Gemeindehaus und Tag der offenen Tür im Kindergarten

Samstag, 24. Mai 2025, 14.30 Uhr

Familienfestgottesdienst in der Kirche und im Anschluss Kindergarten- und Gemeindefest im Kindergarten- und Gemeindehausgelände mit vielen tollen Aktionen und Überraschungen

■ Weihnachtsbäume gesucht

Für Weihnachten 2025 sucht die Stadt Eibenstock wieder **Weihnachtsbäume für die öffentlichen Plätze** in Eibenstock, Sosa und Carlsfeld.

Sollten Sie einen Baum auf Ihrem Grundstück haben, der Ihnen über den Kopf gewachsen ist und weichen muss, bitte melden Sie sich beim Bauhof Eibenstock unter 037752 57-134.



Herr Richter vereinbart dann mit Ihnen einen Besichtigungstermin und bespricht alles Weitere.

■ Frauenkirchen-Kantor Matthias Grünert ließ die Orgeln erklingen

Bereits zum 10. Mal reist Matthias Grünert, der Kantor der Dresdner Frauenkirche durch das Erzgebirge und spielt insgesamt auf 12 Orgeln in verschiedenen Kirchen. Ziel dieses Konzertprojektes ist es, die Orgellandschaft unseres Erzgebirges in Zusammenspiel mit Landschaft, Architektur und Musik einem immer breiteren Publikum zugänglich zu machen.

Bei uns war er am Maifeiertag in gleich vier Kirchen musikalisch unterwegs. Den Beginn machte Schönheide, danach folgten Carlsfeld, Eibenstock und Sosa.

Die Orgelkonzerte der letzten Orgelfahrten entwickelten sich in den letzten Jahren immer mehr zu Besuchermagneten. Viele Orgelfreunde aus unserer Region und ganz Deutschland nutzen mittlerweile dieses jährliche Orgelwochenende, um einen musikalischen und abwechslungsreichen Urlaub im Erzgebirge zu verbringen. So kamen neben den „hiesischen“ Zuhörern auch Besucher aus Brandenburg und Tschechien. Die Orgelstücke werden jeweils speziell für das entsprechende Instrument von Herrn Grünert ausgesucht und es erklingt während der gesamten Orgelfahrt kein Orgelstück zweimal. Jedes Konzert dauert rund 30 bis 40 Minuten. Der Eintritt zu allen Konzerten war frei, es wurde lediglich um eine Kollekte gebeten.

Wie im Carlsfeld-Teil auch erwähnt, trafen hier die Orgelfreunde mit den 1. Mai-Feiernden zusammen und konnten sich neben der Orgelmusik auch kulinarischer Versorgung erfreuen, bevor es nach Eibenstock weiterging. Die Kirchen waren trotz des herrlichen Wetters sehr gut besucht. Der Organist und sein Organisationsteam zogen eine sehr positive Bilanz und kommen im nächsten Jahr gern wieder ins Erzgebirge, um die Orgeln erklingen zu lassen.

Die Redaktion

Bildnachweis: M. Weber | Orgelfahrt Erzgebirge



Anzeigenschaltung:
anzeigen@riedel-verlag.de

Eibenstock

3. Erzgebirgische Firmen- und Vereinsmeisterschaft im Stockschießen am 29. April 2025



Regen bremst den Spaß nicht aus – Stockmeisterschaft 2025 mit Herz und Ehrgeiz

Am 29. April war es wieder so weit: Sieben motivierte Mannschaften aus Vereinen und Firmen trafen sich um 8 Uhr früh zur diesjährigen Stockmeisterschaft – bereit, sich mit Geschick, Teamgeist und einer ordentlichen Portion Sportsgeist im Stockschießen zu messen. Mit viel guter Laune und sportlichem Ehrgeiz gingen die Teams an den Start – der Spaß stand ebenso im Mittelpunkt wie der Wettkampf.

Doch anders als in den Jahren zuvor war uns der Wettergott dieses Mal leider nicht wohlgesonnen. Wetterbedingt musste bereits mit der Hinrunde geendet werden, da Petrus pünktlich zur zweiten Spielhälfte seine Schleusen öffnete. Der Stimmung tat das jedoch keinen Abbruch – das gemeinsame Erlebnis und der sportliche Zusammenhalt bleiben im Gedächtnis.

Am Ende standen die Platzierungen fest und mit einem Preisgeld in Höhe von **300,00 Euro** freute sich das **Kinderland Auerhammer**, das den ersten Platz belegte.

Den 2. Platz verdienten sich die **Schönheider Wölfe**, die nun an einem Event ihrer Wahl mit einer Hüpfburg bei ihren Gästen punkten. Der dritte Platz ging an die **Bretschneider Verpackungen GmbH**. Sie freuen sich über unseren interaktiven Spielekoffer, den sie für einen guten Zweck weiterverlosen werden. Traurig war die **Dance Factory** über ihren vierten Platz. In den letzten Jahren landeten sie immer nach der

Hinrunde auf dem ersten Platz und hätten das Preisgeld gut gebrauchen können. Gerade in diesem Jahr ist ihnen das leider nicht gelungen. So traurig konnten wir die Truppe allerdings nicht stehen lassen und kurzerhand wurde noch ein vierter Preis ausgelobt. Bestimmt gibt es auch für die Dance Factory ein Event an dem sie unseren Spielekoffer für ihre Jüngsten verwenden können.

Und hier noch die restlichen Platzierungen:

- 5. Platz: Bürgerinitiative Zukunft (H)ERZgebirge
- 6. Platz: Pflegedienst Nötzoldt
- 7. Platz: EBC Eibenstock

Ein herzliches Dankeschön an alle Teams für ihren Einsatz, ihre Fairness und die gute Stimmung auf dem Platz.

Ein besonderer Dank gilt außerdem den fleißigen Bienen vom Q-Stall für die hervorragende Bewirtung sowie dem Schiedsrichter Frank Thienert aus Berlin für seinen engagierten Einsatz und den reibungslosen Ablauf des Wettkampfs.

Wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr – hoffentlich dann bei Sonnenschein und mit einer kompletten Spielrunde!

Euer Team vom Q-Stall



Eibenstock

Alle Jahre wieder...



Gehört dieses Lied nicht in die Weihnachtszeit? Doch genau dieses Motto passte auch zum Frühlingskonzert unserer Grundschule am 16. April. Bereits zum 4. Mal zeigten viele mutige kleine Künstler ihre Talente auf der Bühne des Kulturzentrums. Aufgeregt warteten sie auf ihren großen Auftritt während das Publikum schon zwischen den aufgebauten Instrumenten eine alte Schatzkiste entdeckt hatte. Was da wohl drin sein wird? 9.30

Uhr war es dann soweit. Der Vorhang öffnete sich für Eltern, Gäste und Vorschüler. Yves Ullmann eröffnete das Konzert mit unserer Schulhymne, dem „Steigmarsch“. Nun war endlich Zeit, die große, alte Kiste zu untersuchen. Den beiden Moderatorinnen Emily Matthes und Charlotte Berisha begegneten darin viele wundersame Dinge. Diese nahmen uns mit auf eine musikalische Reise quer durch die verschiedensten Instrumente und Länder. Wir weckten die Tiere im Frühlingswald mit der Trompete auf, segelten mit Gitarrenklängen übers Meer und lauschten rockigen Tönen auf dem Klavier. Auch der Chor überraschte uns mit bekannten, aber auch neuen Liedern. Natürlich durften auch einige Tanzeinlagen nicht fehlen. Die Mädchen der Klassen 4 präsentierten uns sogar eigens entworfene Tänze. „Für immer Frühling“ von Sängerin Soffie entführte uns in eine Welt von Offenheit und Toleranz, in der keiner hungern oder erfrieren muss.

Nach diesem Stück zum Träumen und Nachdenken setzten wir unsere Reise fort, lauschten gefährlichen Klaviertönen auf einer Pirateninsel, machten mit den Flötenkindern Halt beim alten Mc Donald auf dem Bauernhof und ließen uns mit dem Bandonion nach Südamerika treiben.

Auf ein Instrument warteten die Kinder und auch unsere Vorschüler schon ganz besonders - das große Schlagzeug. Die Becken glitzerten im Bühnenlicht und die großen Trommeln versprachen jede Menge Spaß. Ben Jung und Finley Wagner weckten durch ihre mitreißenden Lieder und rockigen Rhythmen auch die letzten aus ihrem Vormittagschlaf.

Nun machten wir uns noch einmal auf zum Start unserer Reise. Wir verabschiedeten uns mit zarten Geigentönen und Klängen auf dem Bandonion von den Tieren im Frühlingswald. Jetzt war Zeit, uns auf Ostern einzustimmen. Mit einem Tanzstück und einem Osterlied auf



dem Klavier ließen unsere kleinen Künstler das Konzert ausklingen. Vielen DANK euch Musikern, Sängern und Tänzern für diesen tollen Vormittag. Übt weiter so fleißig! Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Natürlich möchten wir uns an dieser Stelle auch bei Frau Klötzer bedanken, die mit ihren Flötenkindern wieder vielfältige Stücke für unser Konzert eingeübt hat. Ebenso möchten wir uns für die zahlreichen Spenden bedanken, die in unseren Boxen gelandet sind. Von dem Geld konnten wir bereits ein weiteres Projekt im Zusammenhang mit „Clara Angermann“ umsetzen. Am 5.5.2025 ist Clara Angermann (als Kind) in unser Schulhaus eingezogen und lädt aktuell vor unserer Schultür alle Interessierten zur offiziellen Namensgebung am 16.05.2025 ein.

Maria Helm
Musikalische Leitung



Einladung
zur
Offiziellen Namensgebung
16.05.2025

14.00 Uhr Eröffnung durch den Bürgermeister und Schulleitung

ca. 14.10 Uhr Theaterstück
„Der Engel vom Forsthaus“

Wo? Auf dem Gelände vor der Schule

Im Anschluss Eröffnung des Kuchenbasars und vieler bunter Stationen:

Schminken, Basteln, Steckpferd, Stockbrot, Historische Spiele und Kostüme

Ende der Veranstaltung ca. 16.00 Uhr

EIBENSTOCK
GRUNDSCHULE „Clara Angermann“
EIBENSTOCK

250
CLARA ANGERMANN JAHR
JAHRE STICKEREI IN EIBENSTOCK | 1775-2025

Nachruf

Fahren Sie Rad so viel oder so wenig, so lange oder so kurz, wie Sie möchten. Aber fahren Sie."

(Eddy Merckx)

Tief betroffen nehmen wir Abschied von unserem Vorstandsmitglied

Andy Förster,

der am 29. April 2025 im Alter von 57 Jahren verstorben ist.

Andy Förster war seit dem 28.06.2016 Mitglied des Vorstandes des Marathonvereins Eibenstock e.V. und stets aktiv im Verein tätig.



Nun hat sein Herz aufgehört für den Ausdauersport zu schlagen. Wir sind dankbar für seinen jahrelangen und zuverlässigen Einsatz und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Seinen Angehörigen gilt unser aufrichtiges Mitgefühl.

Eibenstock, Mai 2025

Der Vorstand
Marathonverein Eibenstock e.V.

Eibenstock

Skatabende und Skatturniere

- 16.05.2025 – Skatabend des Stützengrüner SC in der ehemaligen Gaststätte Keller, Otto-Findeisen-Str. 15, Beginn: 18:00 Uhr
- 30.05.2025 – Stadtmeisterschaft Skat des SC Stützengrün e.V., Eibenstock, ehemaligen Gaststätte Keller, Otto-Findeisen-Str. 15, Beginn: 18:00 Uhr

Sosa

Köhlerfest 2025
KÖHLER VEREIN SOSA
Die Köhlerei an der Talsperre.
24.05. - 25.05.2025
WWW.ERLEBNISKOEHLEREI-SOSA.DE

Festprogramm:

Samstag

- ab 10 Uhr
 - Handwerkermarkt
 - Schauschnitzten
 - tolle Hüpfburg
 - Kinderschminken bis 16 Uhr
- 15 - 17 Uhr
 - Köhlermusikanten
- ab 17 Uhr
 - Anzünden des Erdmeilers mit - Jens Weißflög-
 - Übergabe Köhlerlied'n

ab 20 Uhr
Die „Lachtaler“ Partyband
VVK 12 €, Abendkasse 15 €
Vorverkaufsstellen:
Vogel Bestellshop, Hauptstraße 70, Sosa
Meier 2 in der Erlebnisköhlerei, Sosa

Sonntag

- 10.00 Uhr
 - Gottesdienst
- 11.30 Uhr
 - Feuerwehrkapelle Carlsfeld

Samstag, 31.5.
Mellerernte
Holzkohleverkauf ab 13.30 Uhr

20 Jahre KÖHLER VEREIN SOSA
Gut Brand!

Wohnung zu vermieten?

Mail an
info@gtv-eibenstock.de



Reit- & Fahrverein Eibenstock
DER REIT- & FAHRVEREIN EIBENSTOCK 1930 E.V.
PRÄSENTIERT MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON
STADTWERKE SCHNEEBERG
EIBENSTOCK jederzeit
ERZGEBIRGSSPIELE IM REITEN 2025
24. & 25. MAI 2025
REITANLAGE EIBENSTOCK
kreissportbund erzgebirge

Sosa

■ Es grünt wieder: Unser Schulgarten erwacht zum Leben!

Endlich ist es so weit – wir können wieder mit dem Schulgarten starten! Nach einer langen Pause freuen wir uns riesig, dass auf unserem Schulgelände wieder gepflanzt, gegärtnert und geerntet werden kann. In den vergangenen Wochen standen zunächst viele Aufräumarbeiten auf dem Programm. Das Gras musste weg, Unkraut wurde gejätet, und wir haben die Beete neu angelegt. Das war ganz schön viel Arbeit – aber es hat sich gelohnt, denn nun können die ersten Pflanzen in den Boden, und



wir sind gespannt, wie unser Gemüse wächst.

Unser Ziel ist es eigenes Gemüse anzubauen für unser gesundes Frühstück in der Schule. Ob knackige Radieschen, saftige Gurken oder kleine Bohnen – wir setzen auf selbstgezogene Lebensmittel, die nicht nur lecker, sondern auch richtig gesund sind.

Der Schulgarten ist aber mehr als nur ein Ort zum Pflanzen: Hier lernen wir, wie man nachhaltig mit der Natur umgeht, was Pflanzen zum Wachsen brauchen und wie wichtig Teamarbeit ist.

Hoffentlich gibt es bald erste Bilder von unserer Ernte!

Wir möchten auch gleich die Gelegenheit nutzen, um uns ganz herzlich bei den Schülern der „Glück Auf!“-Oberschule Eibenstock zu bedanken. Unter Anleitung von Frau Hinkel und Frau Wagner haben die fleißigen Mädchen und Jungen einen Freitagnachmittag geopfert und uns beim Umgraben und Unkrautentfernen geholfen. Vielen Dank an die beiden Frauen für die gesamte Organisation. Ohne diese schulübergreifende Hilfe wären wir noch nicht so weit im Schulgarten gekommen.

Das Team der Grundschule Sosa



Der Förderverein und die Grundschule Sosa laden euch herzlich ein zum:

Kinder- und Familienfest
am 01.06.2025

von 14.00 bis 18.00 Uhr

DARAUF KÖNNT IHR EUCH FREUEN:

- PONYREITEN
- EIN KINDERKARUSSELL
- KINDERSCHMINKEN UND TATTOOS
- EINE HÜPFBURG
- EINE AUFREGENDE FAHRT MIT DER FEUERWEHR-DREHLEITER
- EINE TOMBOLA MIT TOLLEN PREISEN
- SPANNENDE SPIELE
- EINE GROSSE BASTELSTRASSE

Im Gelände der Grundschule Sosa

Für das Leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Euch!

■ Rohrnetzspülungen 2025 Sosa,

jeweils zwischen 8:00 Uhr und 16:00 Uhr

- **Sosa, 20.05.2025**
Riesenberger Straße, Rotgrubner Straße, Siedlerstraße, Sosaer Gartenstraße, Grundweg, Hauptstraße 2, Hänelberg 1, 2 und 4, Bechsteingrund, Schwarzenberger Straße und An der Schwarzenberger Straße
- **Sosa, 21.05.2025**
Hänelberg außer Nr. 1, 2 und 4, Am Hänelberg, Wiesenstraße, Stölzelgasse, Pfarrplatz, Auersberger Straße, Teichweg, Frölichwiese, Am Frölichwald, Hillering und Friedensstraße
- **Sosa, 22.05.2025**
Döhlergasse, Eibenstocker Weg, Am Sosaer Glück, Kurzer Weg, Sommerwiese, Dürrer Berg 1-13 und 2-18, Hauptstraße außer Nr. 2 und Am Hohlweg
- **Sosa, 27.05.2025**
Dürrer Berg ab Nr. 18a, Bockauer Straße, Sportplatz, An der Binge, Lärchenweg, Himmelfahrt und Blauenthaler Straße

Bitte bevorraten Sie sich mit Trinkwasser.

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegt folgende Beilage bei:

- Diakoniestation der Kirchgemeinden –
- Weitere Informationen dazu finden Sie auf Seite 10
- Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.

Wolfsgrün

ERINNERN HEISST HANDELN

Gedenken an den Todesmarsch Mülsen–Eibenstock

Zwickau, 28.04.2025 – Vom 13. bis 16. April 2025 wurde entlang der Strecke zwischen Mülsen und Eibenstock der Opfer des Todesmarsches aus dem KZ-Außenlager in Mülsen St. Micheln gedacht. Die 80. Gedenktage riefen auf bewegende Weise das Grauen des Jahres 1945 ins Gedächtnis – und setzten zugleich ein kraftvolles Zeichen für Menschlichkeit, Verantwortung und Erinnerung. Das Programm zum Gedenken wurde koordiniert vom Projekt "DenkMal! Todesmarsch Mülsen - Eibenstock 1945", das von den Demokratienetzwerken Kompetenzzentrum für Gemeinwesenarbeit und Engagement e.V. (Aue) und Alter Gasometer e.V. (Zwickau) umgesetzt und von den LEADER-Regionen Zwickauer Land und Westertgebirge finanziert wird.

Ein Weg der Trauer – Ein Weg der Aufklärung – Mit der Einweihung mehrerer Informationstafeln entlang der historischen Marschroute wurde der Todesmarsch nicht nur sichtbar, sondern auch begreifbar gemacht. Jede Tafel erzählt von einem Ort des Leidens und lädt zum Innehalten ein. Besonders eindrücklich: die neu errichtete Informationstafel am ehemaligen Sportplatz in Schlema, wo 83 Häftlinge auf grausame Weise ermordet wurden. Erstmals wird so der Tatort des Massenmords für die Öffentlichkeit markiert. Die analogen Tafeln werden durch digitale Inhalte ergänzt.

Jugend gestaltet Erinnerung – Ein leuchtender Hoffnungsschimmer inmitten der düsteren Geschichte war das starke Engagement der Jugendlichen. Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen der SIS Reinsdorf gestalteten im Januar gemeinsam mit dem Fabmobil ein beeindruckendes 3D-Modell des ehemaligen Außenlagers in Mülsen St. Micheln. Ihre Arbeit macht Geschichte nicht nur sichtbar, sondern auch greifbar – und vor allem: lebendig. Besonders hervorzuheben ist auch das Engagement der Teilnehmenden des Jugendgeschichtsprojekts "DenkMal!". Auf ihre Initiative geht die Informationstafel am ehemaligen Sportplatz zurück. Die Jugendlichen brachten sowohl die Idee als auch den Inhalt für die Tafel selbst ein. Ein weiteres beeindruckendes Format, das durch die Jugendlichen entstand, ist ein Namensbuch, in dem erstmals alle Namen der Gefangenen des Mülsener Außenlagers in einem Dokument zusammengefasst sind. Außerdem konnte über den Abgleich der Ab- und Antransportlisten herausgearbeitet werden, welche Häftlinge demnach Teil des Todesmarschs von Mülsen waren. Es ist kein gewöhnliches Buch – es ist ein stiller Ort des Erinnerens. Wer darin blättert, begegnet nicht nur Buchstaben, sondern Lebensgeschichten. Die Namen der Häftlinge spielten eine wichtige Rolle während des Gedenkens: die Namen der Häftlinge, die mit auf dem Todesmarsch waren, wurden einzeln auf kleine Karten gedruckt und während des Gedenkens an die Anwesenden verteilt. So traten die einzelnen Menschen aus der Anonymität der großen Zahlen hervor. Am Denkmal am Kohlweg erinnerten außerdem 83 von den Jugendlichen gestaltete Steine an die 83 ermordeten Gefangenen. Jeder Stein eine kleine Stim-

me gegen das Vergessen.

Ein Sohn erinnert – Besonders tief berührte die Anwesenheit von Andrzej Sobolewicz, dem Sohn des ehemaligen Häftlings Tadeusz Sobolewicz, der in Mülsen St. Micheln inhaftiert war. In stiller Würde stand er dort, wo sein Vater einst litt. Seine Anwesenheit verlieh dem



Andrzej Sobolewicz bei der Gedenkveranstaltung in Mülsen; © Conny Packert

Gedenken eine persönliche, beinahe greifbare Nähe zu den Opfern. Er erinnerte uns: Das Leid ist nicht Geschichte – es lebt fort in den Familien, in den Biografien, in den Herzen.

Gedenkveranstaltungen mit Herz und Haltung – Die Gedenkveranstaltungen am 13. April in Mülsen – organisiert vom Projekt DenkMal, war ein wichtiger Moment der gemeinsamen Erinnerung. In Reden, Musik, Stille und Gesprächen wurde deutlich: Das Gedenken ist nicht nur Pflicht, es ist eine menschliche Haltung. Ebenso würdigte die Gedenkveranstaltung des Ortschaftsrats Bad Schlema am Denkmal am Kohlweg die ermordeten Gefangenen. Durch die Beteiligung von Schülern und Schülerinnen des Oberschule Westertgebirge sowie Pfarrerin Meichsner wurde die breite Zivilgesellschaft in die Gestaltung des Gedenkens eingebunden.

Aus lokaler Geschichte lernen – Ein weiterer besonderer Moment während der Gedenktage war die Bustour entlang der Marschroute der Gefangenen. Den über 40 Teilnehmenden war es deutlich anzumerken, dass die sprichwörtliche Erfahrung der Strecke allen sehr nahe ging. Die Orte zu sehen, durch welche der Weg der Gefangenen führte, sowie die Gesamtheit der Strecke hinterließen tiefen Eindruck. Dass die nationalsozialistischen Verbrechen in unserer Region sich nicht auf die Orte Mülsen St. Micheln und Schlema beschränken, verdeutlichte auch der Vortrag von Bettina Kaufmann. In ihrem Vortrag brachte sie den Zuhörenden das Leid der Gefangenen aus den Außenlagern Zwickau und Lengenfeld nahe. Diese befanden sich zeitgleich mit den Gefangenen aus Mülsen auf Todesmärschen.

Nie wieder ist jetzt – Die Tage des Gedenkens vom 13. bis 16. April 2025 waren mehr als ein historischer Rückblick – sie waren ein Aufruf zum Mitfühlen, Mitdenken, Mitverantworten. Die Vergangenheit ruft uns zur Gegenwart: Damit wir nicht vergessen. Damit wir erinnern. Und damit wir handeln.



Einweihung der Informationstafel in Burkhardtgrün während der Bustour; © Conny Packert



Einweihung der Informationstafel in Wolfsgrün (Mulderadweg); © Conny Packert

Carlsfeld

Maifeiertag zog viele Besucher nach Carlsfeld

Das Maibaumstellen hat in Carlsfeld bereits eine lange Tradition und auch in diesem Jahr stemmten die Mitglieder der Carlsfelder Vereine bei bestem Wetter den rund 15 Meter hohen Maibaum mit Maikrone und Vereinswappen hinauf in den blau-weißen Himmel, begleitet von der Carlsfelder Feuerwehrkapelle und tosendem Applaus der zahlreichen Zuschauer. Zuvor wurde der Maibaum bei einem kleinen „Mai-



umzug“ mit Musik und Pferdewagen von rund 20 starken Männern zur Wiese gegenüber der Kirche getragen. Danach ging es zum Schrotsägenwettbewerb und zum Blasmusikkonzert der Feuerwehrkapelle im Grünen Baum. Für die Kinder war eine Hüpfburg aufgebaut, ein Kettsägenkünstler zeigte ebenfalls sein Können.

Überschattet wurde das fröhliche Treiben durch einen Feueralarm um 14:33 Uhr,

bei dem die Kameraden zu einem beginnenden Waldbrand am Kreuzelweg in Eibenstock gerufen wurden. Dieser konnte jedoch recht schnell gelöscht werden und die Feuerwehrleute kehrten nach Carlsfeld zurück. Besonders geehrt wurde in diesem Jahr Wilfried Kull, der seit 60 Jahren Mitglied der Carlsfelder Feuerwehrkapelle und immer noch aktiv ist.

Im Trubel ging das gleichzeitig stattfindende Orgelkonzert des Dresdner Frauenkirchen-organisten Matthias Grünert etwas unter, allerdings freuten sich die mit-



gereisten Orgelmusikfreunde, die sogar aus Brandenburg und Tschechien kamen, auf der umfangreichen Tour durch vier Kirchen zwischendurch eine Bratwurst und ein Bier genießen zu können. Sehr erfreulich war auch, dass viele der Besucher mit dem Fahrrad oder E-Bike nach Carlsfeld kamen und deshalb Parkchaos ausblieb. Für die Carlsfelder Vereine war es ein rundum gelungener Maifeiertag. Das nächste Event in Carlsfeld lässt nicht lange auf sich warten: Am 25.5.2025 findet „Claras Liedertour“ statt, zu der zahlreiche Besucher aus nah und fern erwartet werden.

Die Redaktion



Sosa | Veranstaltungen



Claras musikalische Wanderung

Auf einer 7,5 km langen Tour rund um Carlsfeld erwarten den Wanderer verschiedene musikalische Stationen. Jede davon ist ab 10:00 Uhr besetzt. Für's leibliche Wohl ist gesorgt.

25. Mai 2025 • 10-15 Uhr

13:00-15:00 Uhr Führungen im Schnorr-Haus
ab 15:00 Uhr laden alle Akteure zum großen Abschlusskonzert ins Bürgerhaus „Grüner Baum“



Kulturbeitrag 5,00 €

Station 1 „Grüner Baum“

Weck-Paul

„Dor Weck-Paul“, ein alt eingesessener erzgebirgischer Heimsänger begrüßt euch am „Grünen Baum“. Später ist er noch an Station 4 anzutreffen.



Station 2 Hirschkopf-Gipfel Bombardino-Bar

Bandonionverein Carlsfeld

An der Bombardino-Bar, auf dem 940 m hohen Hirschkopf-Plateau, spielt der Bandonionverein Carlsfeld e.V. Ein Erwachsenen-, ein Jugend- und ein Kinderorchester sind fester Bestandteil. Er ist mit über 80 Mitgliedern der größte Bandonionverein Deutschlands und einer der größten der Welt.



Kofinanziert von der Europäischen Union



Eine Gemeinschaftsaktion der Carlsfelder Vereine zum



Station 4 am Waldrand

Am Waldrand unterhalb des alten Fußballplatzes spielen „Die Hundshübler Konzertinafreunde“ Lieder aus unnerer Haamit und mehr.



De Hundshübler Konzertinafreunde und Weck-Paul

Station 3 am Teichhaisl



ERZGESELLEN und Jan Röhlig

Am Teichhaisl spielen die ERZGESELLEN erzgebirgischen Blues und Reggae. Sowie Jan Röhlig - Zither - Zither von Classic bis Rock.



Bandonionfestival

Die Karten für das Bandonionfestival vom 03. bis 05.10.2025 können ab dem 19.05.2025 über den Onlinekartenverkauf auf www.kulturzentrum-eibenstock.de/online-shop bestellt werden.



Alternativ sind die Tickets gegen Barzahlung auch im Tourist-Service-Center Eibenstock, der Touristinformation Carlsfeld (nur Barzahlung) und im REGINE-Laden Eibenstock zu den jeweiligen Öffnungszeiten erhältlich. Vorbestellungen oder Reservierungen sind nicht möglich.

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 11/2025 ist feiertagsbedingt bereits am Mittwoch, dem 21.05.2025 um 12:00 Uhr.

Die Ausgabe erscheint am Mittwoch, dem 28.05.2025.

Beiträge für den Auersbergboten nehmen wir gern zu den Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung, Tourist-Service-Center, per E-Mail an tageblatt@eibenstock.de, Tel. 037752 691788 oder Fax 037752 57-114 entgegen. Anzeigenwünsche bitte direkt an den Riedel-Verlag unter 037208 876211 bzw. per E-Mail an anzeigen@riedel-verlag.de richten.

Moviequid Cinema in Motion präsentiert

EINTRITT FREI

01 JUNI SONNTAG

RITTERSTGRÜN
Sächsisches Schmalspurbahn-Museum

Es gibt Popcorn, Speisen & Getränke!

JIM KOPF WILDETS 15³⁰ UHR

OLSENBANDE 18³⁰ UHR

Ab 15 Uhr Rahmenprogramm

Freier Eintritt für Kinder ins Museum
Olsenbände-Outfit? Überraschung!

Moviequid - Cinema in Motion ist ein Festival der Partner:

KINO, SACHSISCHES SCHMALSPURBAHN-MUSEUM, NEULANDGEWERKE, ERZGEBIRGISCHE UNIVERSITÄT TU BERGAKADEMIE FREIBERG

Veranstaltungen

Mai/Juni 2025

16.05.2025 Umbenennung der Grundschule mit Programm
Eibenstock, Beginn 14:00 Uhr



16. bis 18.05.2025 Historischer Markt und Holzbildhauersymposium
Eibenstock, Markt



16.05.2025 Kräutertour
Parkplatz am Gondelteich, Beginn 14:00 Uhr
Anmeldung unter: Anne.Borowski@smekul.sachsen.de

17.05.2025 Konzert mit Vicente Patiz
Johanngeorgenstadt, Haus der Hoffnung,
Beginn 20:00 Uhr

18.05.2025 Historischer Gottesdienst
Eibenstock, Markt ab 10:00 Uhr

19. bis 25.05.2025 Festwoche zum 80-jährigen Bestehen des Ev. Kindergartens
Eibenstock, Ev. Kindergarten

21.05.2025 Seniorennachmittag der Diakonie
Eibenstock, Kulturzentrum, Beginn 14:30 Uhr



24. bis 25.05.2025 Köhlerfest
Sosa, Erlebnisköhlerei ab 10:00 Uhr



24. bis 25.05.2025 Erzgebirgsspiele Reiten
Eibenstock, Reithalle



25.05.2025 Claras Liedertour
Carlsfeld, verschiedene Stationen, Start an der Kirche,
ab 10:00 Uhr

26.05.2025 Skatabend des SC Stützengrün e.V.
Eibenstock, ehemaligen Gaststätte Keller,
Otto-Findeisen-Str. 15, Beginn: 18:00 Uhr



29.05.2025 Fahrtag Museumsbahn Schönheide – Diesellok
Schönheide, Bahnhof Mitte ab 10:00 Uhr

29.05.2025 Himmelfahrtsgottesdienst mit der Sosaer Kirchgemeinde
Sosa/Blauenthal, Wiese an der Rektorbrücke,
Beginn 10:00 Uhr



29.05.2025 Männertag auf dem Auersberg
Auersberg, ab 11:00 Uhr

30.05.2025 Stadtmeisterschaft Skat des SC Stützengrün e.V.
Eibenstock, ehemaligen Gaststätte Keller,
Otto-Findeisen-Str. 15, Beginn: 18:00 Uhr



31.05.2025 Vogeltour mit dem Sachsenforst
Bockau, Parkplatz am Gondelteich, Beginn 6:00 Uhr
Anmeldung erforderlich

01.06. Kinderfest des Fördervereins der Grundschule Sosa
Sosa, Gelände der Grundschule, Beginn: 14:00 Uhr



01.06.2025 Moviequidi Cinema in Motion
Rittersgrün/Breitenbrunn Eisenbahnmuseum
ab 15:00 Uhr

Kein Anspruch auf Vollständigkeit, Änderungen vorbehalten.

Kulturzentrum „Glück auf!“
Otto-Findeisen-Straße 1

CLARA

Clara!
Eine Eibenstocker
Legende

Mit
Anna Katharina
Bittermann

Musik
Klaus Frenzel
Libretto
Wolfram Christ

Das Musical zum Clara-Angermann-Jahr 2025
26./27.09.25 und 03./04.10.25 • 19:00 Uhr
28.09.25 und 05.10.25 • 15:00 Uhr

Logos at the bottom: Sächsische Staatsoper Dresden, Clara-Angermann-Jahr 2025, Förderverein, Kulturzentrum, and European Union.

Veranstaltungen



Nächste Wanderungen:

16.05.2025 Kräutertour in Bockau

14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Gondelbacheich, Streckenlänge: 4,5 km

An diesem Nachmittag können interessierte Waldbesucherinnen und -besucher mit erfahrenen Kräuterhexen durch Wald und Wiesen streifen und dabei die geheimnisvollen Heilkräfte und den Geschmack unserer heimischen Wildkräuter kennenlernen. Die gefundenen Schätze werden im Anschluss an die Wanderung gemeinsam zu einem leckeren Snack verarbeitet.

Veranstalter: Sachsenforst - Forstbezirk Eibenstock, Michael Pfalz

31.05.2025 Vogeltour in Bockau

06:00 Uhr bis 10:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Gondelbacheich, Streckenlänge: 4,5 km

Früh am Morgen treffen wir uns mit einem Ornithologen, um dem Vogelstimmenkonzert zu lauschen und einzelne Arten zu erkennen. Im Anschluss ist ein gemeinsames Frühstück an der Jagdhütte geplant.

Anmeldung: Anne.Borowski@smekul.sachsen.de

Veranstalter: Sachsenforst - Forstbezirk Eibenstock, Michael Pfalz

17.05.2025, um 20:00 Uhr

im Haus der Hoffnung Johannegeorgenstadt

. Karten sind im Vorverkauf erhältlich über die TI (Johannegeorgenstadt), Eventim und der Freien Presse.

Wissenswertes

■ Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Infomobil von envia TEL ist am **15. Mai 2025 von 10:00 bis 17:00 Uhr** auf dem Kirchplatz in Eibenstock zu Gast.



Nutzen Sie die Gelegenheit, sich umfassend und persönlich zum Thema Glasfaserausbau beraten zu lassen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von envia TEL stehen gern zur Verfügung und beantworten Ihre Fragen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite des Unternehmens unter www.enviatel.de/erzgebirge

envia TEL freut sich über Ihren Besuch!

Nächste Termine: 12. Juni 2025 in Sosa auf dem Fahrplatz und am 26. Juni 2025 auf dem Kirchplatz in Eibenstock von 10:00 bis 17:00 Uhr

Glückwünsche

*Ganz gleich, wie beschwerlich das Gestern war,
stets kannst du in Heute von Neuem beginnen.
(Buddhistische Lebensweisheit)*

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag:

■ Eibenstock

18. Mai	Joachim Colditz	zum 75. Geburtstag
22. Mai	Gudrun Ott	zum 70. Geburtstag
27. Mai	Ute Möckel	zum 85. Geburtstag
28. Mai	Bernd Weide	zum 75. Geburtstag
29. Mai	Bernd Spitzner	zum 80. Geburtstag
29. Mai	Karin Richter	zum 75. Geburtstag
29. Mai	Barbara Glöckner	zum 75. Geburtstag

■ Neidhardtsthal

17. Mai	Günter Hopfengärtner	zum 85. Geburtstag
---------	----------------------	--------------------

In der Ausgabe 09/2025 ist uns beim Übertrag der Daten ein Fehler unterlaufen:

Frau Gisela Wawerek aus Carlsfeld hatte am **7. Mai** ihren **70. Geburtstag**, nicht wie abgedruckt am 8. Mai. Wir bitten für den Fehler um Entschuldigung und hoffen, Frau Wawerek zu den nächsten halbrunden und runden Geburtstagen zum richtigen Datum noch oft gratulieren zu können.

■ Information zum Abdruck von Glückwünschen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Gern gratulieren wir unseren Jubilaren zum Geburtstag, respektieren aber auch, wenn Sie dies nicht möchten. Alle, die eine Veröffentlichung **ausdrücklich nicht wünschen** bitten wir, dies bis zum nächsten **Redaktionsschluss am 21. Mai** dem Einwohnermeldeamt mitzuteilen. Sie können dafür das Widerrufsformular auf unserer Website (unter Bürgerservice/Formulare) nutzen oder eine formlose schriftliche Erklärung abgeben. **Sollten Sie zu einem früheren Zeitpunkt bereits einen Widerspruch übermittelt haben, so ist dies im Melderegister hinterlegt und Sie müssen sich nicht nochmals melden.**

Der Geburtstagszeitraum für die Ausgabe 11/2025 ist vom 31.05. bis 13.06.2025.

Bürgerservice

■ Medizinische Bereitschaft

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Für die Orte Eibenstock, OT Carlsfeld, OT Wildenthal, OT Blaumenthal, OT Sosa, Schönheide, Hundshübel, Stützengrün und Lichtenau
Der **diensthabende Bereitschaftsarzt** kann unter Tel.: 116 117 erfragt werden.

■ Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

17./18.05.2025

Praxis Dr.med.dent. Sven Zinner
Tel. 037752 2641
Schulstr. 21, 08309 Eibenstock

24./25.05.2025

Praxis Lisa Eubisch
Tel. 03771 26065
Markt 9, 08315 Lauter-Bernsbach

Präsenzzeit jeweils von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Rufbereitschaft jeweils von Samstag 7:00 Uhr bis Montag, 7:00 Uhr bzw. Bereitschaftstag 7:00 Uhr bis Folgetag 7:00 Uhr

■ Apothekenbereitschaft

17./18.05.2025

Brunnen-Apotheke
Tel. 03771 553722
Dr. Otto-Nuschke-Str. 1, 08280 Aue

24./25.05.2025

Aesculap-Apotheke
Tel. 03771 551258
Schwarzenberger Str. 7, 08280 Aue

■ Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei der Wahl der Telefonnummer werden Tierhalterinnen und Tierhalter mit der jeweils diensthabenden Tierarztpraxis direkt verbunden. Die Auswahl der Tierarztpraxis wird dabei vom Standort des Anrufenden bestimmt, sodass ein möglichst kurzer Anreiseweg ermöglicht wird., Tierärztlicher Notfalldienst Sachsen (Kleintiere)

01805 843736

Wichtig: Es fallen Zusatzgebühren und erhöhte Behandlungskosten an, wenn der Notdienst in Anspruch genommen wird.

■ Abholtermine

Alle Behältnisse/Sammelsäcke müssen am Entsorgungstag ab 06:00 Uhr bereitstehen.

■ Hausmüllentsorgung

Eibenstock, Neidhardtsthal

Montag, 19.05.2025

Blaumenthal, Carlsfeld, Sosa, Wolfsgrün,

Wildenthal, Sondertour A und B

Dienstag, 27.05.2025

■ Papiertonne

Eibenstock, Carlsfeld, Wildenthal und Sondertour A
(Karlsbader Str. 49, Wiesenweg)

Montag, 26.05.2025

Blaumenthal, Neidhardtsthal, Sosa, Wolfsgrün und Sondertour B (Zimmersacher)

Dienstag, 03.06.2025

Eibenstock, Großwohnanlagen

(Funckstraße, Norma)

Freitag, 16.05.2025 und 30.05.2025

■ Biotonne

Eibenstock und alle Ortsteile

April bis November wöchentlich

Freitag, 16.05.2025 und 23.05.2025

■ Gelber Sack/Gelbe Tonne

Eibenstock, Blaumenthal, Neidhardtsthal, Wolfsgrün

Freitag, den 16.05.2025

Carlsfeld, Wildenthal, Sosa

Donnerstag, 22.05.2025

■ Wertstoffhof Eibenstock

Schneeberger Straße 23, Tel.: 0160 97242073

Dienstag 14:00 bis 18:00 Uhr, Donnerstag 08:00 bis 12:00 Uhr, Samstag 08:00 bis 12:00 Uhr

Die Stadt Eibenstock übernimmt keinerlei Gewähr für die Richtigkeit. Es gelten die Entsorgungstermine des Zweckverbands Abfallwirtschaft Südwestsachsen unter www.za-sws.de. Änderungen vorbehalten.

■ Wichtige Rufnummern

■ Rettungsleitstelle: Notruf 112

0371 19222, Fax: 0371 215764

■ Stadtverwaltung Eibenstock:

037752 57-0

■ LRA Erzgebirgskreis:

03733 830

■ Polizei Eibenstock:

037752 559380, Fax: 037752 5593818

jeden 1. Dienstag im Monat

von 16:00 bis 18:00 Uhr

■ Polizeidirektion Chemnitz-Erzgebirge:

0371 3870

■ Bürgerpolizistin Katja Hartmann,

Bürgerpolizist Lutz Schüler

Sprechstunde: jeden 1. Dienstag im Monat

von 16:00 bis 18:00 Uhr, Polizeidienststelle Schönheider Str. 4, Eibenstock

■ Gasversorgung:

0371 414755 o. 451444

■ Erdgasversorgung, Störung:

0800 1111 489 20

■ Energieversorgung, Störung:

01802 040506

■ Mitnetz-Strom

0800 2 305070

■ Wasser/Abwasser:

Wasserwerke Westergelbige

03774 1440

■ Landestalsperrenverwaltung

Betrieb Zwickauer Mulde/Obere Weiße Elster

037752 5020

(außerhalb der Arbeitszeit) 037752 6297

■ Eltstörungen in Eibenstock inkl. Ortsteile

(außer Sosa)

■ Stadtwerke Schneeberg GmbH

03772 3502-0

■ Freizeiteinrichtungen

■ Stadtbücherei

Dr.-Leidholdt-Straße 2, Eibenstock

Tel. 037752 69845

Dienstag 14:00 bis 17:30 Uhr

Donnerstag 10:00 bis 12:00 Uhr und

14:00 bis 17:30 Uhr

Samstag 09:30 bis 12:00 Uhr



■ Schatzhaus Erzgebirge

Bürgermeister-Hesse-Straße 7/9, Eibenstock

Tel. und Fax 037752 2141

www.schatzhaus-erzgebirge.de

Montag geschlossen

Dienstag bis Freitag 10:00 bis 17:00 Uhr

Samstag, Sonntag

und Feiertage 11:00 bis 16:00 Uhr



■ Touristenzentrum

Am Adlerfelsen

Montag bis Sonntag 10:00 bis 17:00 Uhr

Tel. 0172 7536970



■ Allwetterbobbahn

www.wurzelrudi.de

■ Badegärten

Am Bühl 3, Eibenstock

Tel. 037752 5070, www.badegaerten.de



■ Kulturzentrum „Glück auf!“

Otto-Findeisen-Straße 1, Eibenstock

Tel. 037752 802616

E-Mail: info@kulturzentrum-eibenstock.de

Sprechzeiten: donnerstags 17:00 bis 18:30 Uhr

oder nach Vereinbarung

www.kulturzentrum-eibenstock.de



■ All Time Fitness

Gabelsbergerstraße

08309 Eibenstock

Tel. 01749186718

E-Mail: Info@all-time-fitness.de

www.all-time-fitness.de, 24/7 geöffnet



■ Kleiderkammer Eibenstock

Karlsbader Straße 14 (Vereinshaus),

Tel. 037752 558174

Montag 10:00 bis 12:00 Uhr

Mittwoch 14:00 bis 16:00 Uhr

■ Möbelbörse Eibenstock (Kunsthof)

MöBELBÖRSE

Ludwig-Jahn-Str. 12, 08309 Eibenstock

Tel: 0176 966 344 97, Mo und Fr 14:00 bis 17:00 Uhr

■ Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen

immer am 1. Montag des Monats findet von 16:30 bis 18:00

Uhr eine telefonische Energiebe-

ratung für Eibenstock statt. Terminvergabe unter Tel

0800-809 802 400 (kostenfrei), 03744-219641 (VZS

Auerbach) oder 037467-20135 (Energieberater)

Änderungen vorbehalten!



Kirchen

■ **Ev.-Luth. Kirchengemeinde Eibenstock – Carlsfeld**

Schönheider Straße 11, 08309 Eibenstock
Telefon: 037752 3096, Fax: 037752 53371
www.kirche-eibenstock.de

Öffnungszeiten Pfarramt:

Dienstag 13.00 bis 15.00 Uhr
Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr

■ **18. Mai – Kantate**

Eibenstock

10.00 Uhr Historischer Gottesdienst gemeinsam mit der Region in der Stadtkirche gleichzeitig Kindergottesdienst

■ **Sonabend, 24. Mai**

Eibenstock

14.30 Uhr Familiengottesdienst zur 80-Jahrfeier unseres Kindergartens im Anschluss Kindergarten- und Gemeindefest

■ **Landeskirchliche Gemeinschaft Eibenstock**

■ **Gebetskreis, Sonntag, 18.5.**

17.45 Uhr Gemeindehaus

■ **Gemeinschaftsstunde, Sonntag, 18.5.**

18.30 Uhr Gemeindehaus

■ **Bibelstunde, Mittwoch, 14.5.**

16.30 Uhr Winklerstraße 9

Wir laden herzlich ein.

Ihr Pfarrer Tobias Liebscher

■ **Evangelisch-methodistische Kirche Eibenstock**

Kontakt: Pastorin Heidrun Hertig

Telefon: 03771 217614

Gemeinde Eibenstock – Winklerstraße 9 b

Gemeinde Carlsfeld – Talsperrenstraße

■ **Gemeinde Eibenstock**

SONNTAG, 18.05.

10:00 Uhr Historischer Gottesdienst in der Stadtkirche Eibenstock

SONNTAG, 25.05.

09:00 Uhr Gottesdienst

■ **Gemeinde Carlsfeld**

SONNTAG, 18.05.

10:00 Uhr Historischer Gottesdienst in der Stadtkirche Eibenstock

SONNTAG, 25.05.

10:15 Uhr Gottesdienst

Wir laden alle herzlich ein!

Ihre Pastorin Heidrun Hertig

■ **Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Elim Eibenstock**

Kulturzentrum „Glück auf!“

Otto-Findeisen-Str. 1, 08309 Eibenstock

Telefon: 037462 177880

■ **Jeden Sonntag**

18.00 Uhr Lobpreisabend

■ **Jeden Dienstag**

19:30 Uhr zum Bibel- und Gebetsabend

■ **Neuapostolische Kirche Eibenstock**

Gemeindevorsteher Jens Fricker

Gartenstraße 6, 08309 Eibenstock

Telefon: 03771 731900

Wir laden herzlich ein, die Gottesdienste mit uns zu feiern:

mittwochs 19:30 Uhr

sonntags 10:00 Uhr

■ **Katholische Pfarrvikarie „St. Joseph“ Eibenstock**

Platz des Friedens 15, 08309 Eibenstock

Donnerstag 09:00 Uhr

Samstag 16:45 Uhr

Am letzten Donnerstag im Monat anschließend Gemeindevormittag

Änderungen, die aktuellen Gottesdienste und zusätzlichen Angebote entnehmen Sie bitte unserer Homepage

www.katholische-pfarrei-mariae-geburt.de

■ **Evangelisch-Lutherische Freikirche Sosa (Bethlehemskirche) lädt ein**

Am Hänelberg 2, 08309 Eibenstock OT Sosa,

Telefon: 037605 4211

■ **Sonntag, 18.05.2025**

09:00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmandenprüfung in Neuwürschnitz

■ **Sonntag, 25.05.2025**

09:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit heiligem Abendmahl in Hartenstein

■ **Donnerstag, 29.05.2025,**

Christi Himmelfahrt

10:00 Uhr Festgottesdienst mit heiligem Abendmahl

■ **Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sosa lädt ein**

Pfarrplatz 7, 08309 Eibenstock OT Sosa

Telefon: 037752 8296, Fax: 037752 559860

E-Mail: kg.sosa@evlks.de, www.kirche-sosa.de

■ **Sonntag, 18.05.2025**

09:30 Uhr Gottesdienst

11:00 Uhr Kindergottesdienst

■ **Sonntag, 25.05.2025**

10:00 Uhr Zeltgottesdienst zum Köhlerfest parallel Kindergottesdienst/Lämmergruppe

14:00 Uhr Rogate- Frauentreffen

■ **Donnerstag, 29.05.2025,**

Christi Himmelfahrt

10:00 Uhr Wiesen-Gottesdienst an der Rektorbrücke

■ **Zur Bibelstunde:**

freitags, jeweils 19:30 Uhr

■ **Landeskirchliche Gemeinschaft Sosa**

Frölichweg 3, 08309 Eibenstock OT Sosa

Telefon: 037752 55767

■ **Sonntag, 18.05.2025**

17:00 Uhr Festgottesdienst – 125 Jahre Chor

■ **Sonntag, 25.05.2025**

15:00 Uhr Gottesdienst im Park in Aue

■ **Montag, 26.05.2025**

19:30 Uhr Frauenstunde

■ **dienstags**

19:30 Uhr Jugendstunde

■ **mittwochs**

19:30 Uhr Bibelstunde

■ **Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Sosa (Baptisten)**

Hauptstraße 60, 08309 Eibenstock OT Sosa

Telefon: 037752 8164, www.efg-sosa.de

E-Mail: renete-ck@gmx.de

■ **Wir laden herzlich ein:**

■ **Sonntag, 18.05.2025**

09:30 Uhr Gottesdienst mit Th. Scheffler

■ **Sonntag, 25.05.2025**

09:30 Uhr Gottesdienst mit Andreas Girndt

■ **Donnerstag, 22.05.2025**

19:30 Uhr Bibelstunde

■ **Donnerstag, 29.05.2025, Himmelfahrt**

09:30 Uhr Andacht zur Himmelfahrt

Kirchen

„An(ge)dacht“



Habemus Papam

Dieser Tage ist es wieder soweit. Alle schauen gebannt auf den Schornstein der Sixtina. Kurzzeitig sah es ja so aus, als könnten wir zuerst einen neuen Papst und dann erst einen neuen Kanzler begrüßen. Schließlich ist es doch anders gekommen. Habemus Papam – wir haben einen Vater. Und es sind nicht nur Katholiken, die solches gerne hören. Viele sind fasziniert von den Ritualen in Rom. Die Evangelischen schauen mitunter etwas neidisch auf den Stuhl Petri. Dass es **eine** Stimme der Christenheit gibt – Einen, der für alle spricht – und dessen Stimme weltweit gehört, respektiert und geachtet wird – das hat etwas kraftvolles. Deshalb gab es schon zu Reformationszeiten die Idee, den Papst auch von evangelischer Seite anzuerkennen. Doch eben nicht als Stellvertreter Gottes, nicht als göttliches sondern als menschliches Amt. Das hat sich nicht durchsetzen können.

Unter den Evangelischen hört man gerne mal den Satz: Jeder Pfarrer ist sein eigener Papst. Entsprechend groß ist deshalb mitunter das Sprachgewirr. Und wenn das noch nicht reicht, dann kann man das ganze ja auch durchaus noch erweitern. Jeder Christ ist sein eigener Papst. Natürlich nur, wenn er rechtgläubig und fromm und wiedergeboren ist.

Interessant ist dann aber doch, was Jesus uns dazu zu sagen hat.

Ihr sollt niemanden unter euch Vater nennen auf Erden; denn einer ist euer Vater, der im Himmel ist. (Matthäusevangelium Kap.23 Vers 9)

Dass wir Gott Vater nennen dürfen, ihn gar mit Du anreden dürfen, das ist mir immer wieder staunenswert. Und noch mehr, dass Gott auch mit mir spricht – mich kennt, sogar mit Namen, und mich sein Kind nennt – das kann ich nicht begreifen – aber ich kann es glauben.

Habemus Papam! Wir haben einen Vater. Er hat Himmel und Erde geschaffen. Er braucht keinen weißen Rauch, denn er ist immer da. Gott sei Dank!

Pfarrer Jens Giese, Sosa

■ Kinder - und Familienweg „Ostern...und dann?“

vom 26.05.2025–09.06.2025 in der Stadtkirche

Ostern – ein besonderes wichtiges Fest für uns Christen, da es uns zu ruft: „Jesus lebt – er ist da!“

Ostern – ein besonderes Fest auch für Kinder. Doch was passierte eigentlich nach Ostern?

Was haben die Jünger, die Freunde von Jesus, nach Jesu Auferstehung noch mit ihm erlebt?

Warum feiern wir eigentlich Himmelfahrt und Pfingsten?

All diesen Fragen möchte der kinder- und familienfreundlich gestaltete Weg „Ostern... und dann?“ nachgehen.

In der Zeit vom **26.05.2025 bis zum 09.06.2025**, wird es die Möglichkeit geben, in der Stadtkirche einen Weg für sich allein oder mit Kindern in der Familie zu begehen.

■ Bibellesen rund um die Uhr zum Clara-Angermann-Jahr vom 16. bis 20. Juni 2025 in Eibenstock

Zu Clara Angermanns Zeiten waren die Kirchen ein Zufluchtsort in Zeiten von Armut und Not. Die Menschen schöpften Kraft aus dem christlichen Glauben und dem Lesen der Bibel. Heute möchten wir als christliche Gemeinden der Stadt Eibenstock während der Festwoche zum Clara-Angermann-Jahr an diese lebensspendende Kraft des Wortes Gottes erinnern. Unser Ziel: **Die gesamte Bibel – von 1. Mose bis Offenbarung – in Eibenstock laut vorlesen.** Das dauert rund 4,5 Tage, wenn Tag und Nacht ohne Unterbrechung gelesen wird.

Der Leseraum: Das EmK-Mobil

Ein umgebauter Bus mit Sitzmöglichkeiten und kleiner Küche wird auf dem Kirchplatz stehen. Er ist mit seiner gelben Farbe nicht zu übersehen. Tagsüber lesen wir bei gutem Wetter vor dem Bus, nachts finden die Lesungen im Bus statt.

So kannst du mitmachen: Melde dich für eine halbe Lesestunde an!

Du übernimmst die Bibel von der Person vor dir und liest genau dort weiter, wo diese aufgehört hat. Plane mindestens 60 Minuten Zeit ein:

- **15 Minuten vorher:** Ankommen und dem Vorgänger zuhören.
- **30 Minuten Vorlesezeit.**
- **15 Minuten danach:** dem Nachfolger zuhören und auf die Ablösung warten.

So stellen wir sicher, dass immer mindestens zwei Personen vor Ort sind. **Zuhörer sind herzlich willkommen!**

Ob du mitliest oder einfach nur zuhörst, wir laden dich herzlich ein, Teil dieser besonderen Woche zu werden.

Bist du dabei? Melde dich jetzt an und sei ein Bibelleser!

Gemeinsam bringen wir Gottes Wort in unsere Stadt.

Wir freuen uns über jeden, der uns bei diesem Vorhaben unterstützt und nach Möglichkeit mitliest!

Das Anmeldeportal ist ab sofort freigeschaltet unter: <https://www.terminland.de/bibellesen/>



Verantwortet durch den ökumenischen Arbeitskreis der Kirchen der Stadt Eibenstock. Rückfragen bei Heidrun Hertig, Angelika Partenfelder und Krystin Jäkel, E-Mail: bibellesen@eibenstock.de, Telefon: 037752/57139 (zu den Öffnungszeiten des Rathauses)
Mobil: 01511 2412006



Himmelfahrtsgottesdienst

Christi Himmelfahrt, 29.05.2025, 10 Uhr

Wir laden herzlich zu unserem gemeinsamen Himmelfahrtsgottesdienst mit der Kirchengemeinde Sosa im Grünen (Wiese im Bockautal an der Rektorbrücke) ein.
Im Anschluss an den Gottesdienst möchten wir gemeinsam Grillen.
Bei Regenwetter findet der Gottesdienst in der Stadtkirche statt.

Kirchen

■ **Haus- und Straßensammlung der Diakonie Sachsen vom 23. Mai bis 1. Juni 2025 „Perspektive Freiheit“ – Unterstützung für die Straffälligenhilfe**

Jedes Jahr werden in Sachsen Hunderte Menschen aus der Haft entlassen und stehen oft vor großen Herausforderungen: keine Wohnung, kein Job, kein soziales Netz. Auch junge Menschen geraten in Konflikt mit dem Gesetz und können gemeinnützige Arbeitsstunden im Rahmen der Jugendgerichtshilfe leisten. Die Gefahr, in alte Muster zurückzufallen, ist groß.

Hier setzt die diakonische Straffälligenhilfe an. Sie bietet Beratung und Begleitung in Justizvollzugsanstalten bzw. Jugendstrafanstalten an und unterstützt die ersten Schritte in ein selbstbestimmtes Leben.

Die Angebote der Jugendgerichtshilfe ergänzen die Straffälligenhilfe.

„Ich war ganz ehrlich allein“, berichtet ein junger Mann nach seiner Entlassung. Dies zu ändern, ist das Ziel der diakonischen Straffälligenhilfe. Sie unterstützt Menschen auf ihrem Weg in die Freiheit – durch Entlassungsvorbereitung, Ehrenamtsarbeit und Projekte zur Vermeidung von Ersatzfreiheitsstrafen.

Dietrich Bauer, Vorstandsvorsitzender der Diakonie Sachsen, betont: „Resozialisierung ist ein Grundpfeiler unserer Gesellschaft. Mit einer Spende helfen Sie, Brücken zu bauen und Perspektiven zu schaffen.“



So können Sie die Arbeit unterstützen:

- per Überweisung auf folgendes Spendenkonto:
IBAN DE15 3506 0190 1600 3000 12
Kennwort: Straffälligenhilfe
- oder mit einer Online-Spende:
www.diakonie-sachsen.de/onlinespende
- oder über die Spendenbüchsen, die ab Donnerstag, den 22. Mai 2025, zur Abholung im Pfarramt Eibenstock bereitstehen.

Wir danken Ihnen – Nächstenliebe wirkt!

Diakonie Sachsen

Perspektive Freiheit
Spendensammlung Straffälligenhilfe für junge Menschen und Erwachsene
23. Mai bis 1. Juni 2025

■ **Einladung zum historischen Gottesdienst anno 1775**

Liebe Gemeinde, liebe Freunde der Geschichte, wir laden Sie herzlich ein zu einem ganz besonderen Gottesdienst im Stil des Jahres 1775!



Termin: 18. Mai 2025
Uhrzeit: 10 Uhr
Ort: Stadtkirche Eibenstock

Erleben Sie den Gottesdienst so, wie ihn unsere Vorfahren im 18. Jahrhundert gefeiert haben – in historischer Atmosphäre und traditioneller Ordnung. Das erwartet Sie:

- Historische Kleidung erwünscht: Bitte erscheinen Sie in Gewandung aus der Zeit um 1775 – ob in Bauerntracht, bürgerlichem Gewand oder feinem Sonntagsstaat.
- Sitzordnung wie anno dazumal: Männer nehmen auf der linken Seite, Frauen auf der rechten Seite der Kirche Platz.
- Getrennte Eingänge: Männer betreten die Kirche über den Eingang auf der Parkplatseite. Frauen nutzen den Eingang auf der Straßenseite.

Freuen Sie sich auf einen Gottesdienst voller Atmosphäre, Musik und Andacht – und auf eine kleine Zeitreise zurück in eine faszinierende Epoche. Wir freuen uns auf Ihr Kommen – gerne mit Familie, Freunden und Nachbarn!

Mit herzlichen Grüßen,
Ihre Kirchengemeinde Eibenstock-Carlsfeld

Impressum Eibenstock – Auersbergbote – mit dem Amtsblatt der Stadt Eibenstock und ihrer Ortsteile Blauenthal, Carlsfeld, Neidhardtsthal, Oberwildenthal, Sosa, Wildenthal und Wolfsgrün – Herausgeber: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1; Telefon: 037208 876-0; E-Mail: info@riedel-verlag.de, Homepage: www.riedel-verlag.de; Geschäftsführer: Hannes Riedel • **Verantwortlich für den Inhalt:** Pflichtveröffentlichungen im Amtsblatt: Bürgermeister Uwe Staab; Veröffentlichungen aus den Ämtern: (v.i.S.d.P.) Bürgermeister Uwe Staab, bzw. die Leiter der Ämter oder anderer Behörden; Veröffentlichungen im nichtamtlichen Teil: (v.i.S.d.P.) die Vorsitzenden der Vereine bzw. Einrichtungen. Redaktion: Susanne Schlesinger, Franziska Anger, Telefon: 037752 691788, Fax: 037752 69844, E-Mail: tageblatt@eibenstock.de. Ein Anspruch auf Veröffentlichung eingereicherter lokaler Informationen besteht nicht. • **Verantwortlich für Anzeigen, Satz, Herstellung und Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, Tel.: 037208 876-0, Hannes Riedel, Geschäftsführer; E-Mail: info@riedel-verlag.de; Internet: www.riedel-verlag.de Der Auersbergbote erscheint aller zwei Wochen kostenfrei zur Mitnahme in Auslagestellen, kostenfrei im digitalen Versand und als E-Paper im Internet. Die Auslagestellen werden auf der Homepage der Verwaltung veröffentlicht. Ein adressierter, kostenpflichtiger Versand ist über den Verlag möglich. Auflage zur Verbreitung: 3035 Exemplare. Der Auersbergbote ist auf FSC-zertifiziertem Papier unter Verwendung von BIO-Farben DDF Superior PSO Bio hergestellt.